Nr. 541 R 268 Abend : Ausgabe Berlitt

Sonnabend, 15. November 1930

Volitiche



Zeitung

10 Pfennig

Berlinifde Zeitung von Staats- und gelehrten Sachen

Rurszettel

Bezugsbedingungen und Anzeigenpreife, fowie Beilagen, Gricheinungsweife ufm. werben im Ropf ber Morgen-Ausgabe aufgeführt.

orlag Ulistein. Verantwortlich für den Gesamtinhalt außer dem Handelsteil): Dr. Carl Misch, Berlin. ür Rücksendung unverl. Manuskripte ist Porto beizufügen.

Schriftleitung: Berlin SW 68. Rocitrafe 22:26

ernsprech-Zontrale Ullstein: Amt Dönhoff (A 7) 360 ir den Pernverkehr Amt Dönhoff 3886—3698, Tole dresse: Ullsteinhaus, Berlin. Postscheckkonto Ber

Morgen läßt Pilsudski wählen

Unerwünschte Golachtenbummler.

Eigene Meldung der Vossischen Zeitung

Warschau, 15. Nopember

In Warschau trasen die französischen sozialistischen Abgeordneten Locquin und Bibler vom Borstand der politischenizösisch parlamentarischen Freundschaftsgruppe sowie der bekannte Generalfefretar ber frangofifchen Freien Gewertichaften und Bigeprafibent Stereid ver franzöllichen Freien Gewertschaften und Asperälient von der Gewertschaften eines Archael zu Gen Gaubau, ein. Diele franzölischen Untspelitikte werden den Kerlauf der politischen Seizumsbler als Söffe der politischen Sozialisten devodaßen. In der Piljubsti-Hreise wird ihre Andreit mit groben Univernölischeten begrüße und als Berjus einer unerlaubten Einmischung in der politische Angeleicht. Auch eine Reich von einzulische Angeleicht und eine Reich von einzilischen fanzischlichen der Verlagen der legten Tagen nach Bolen getommen, um fich hier für die Di nahmen ber Regierung für die Bahlen ju intereffieren und die gegenwärtigen Berhältniffe in ben nationalen Minderheitsachieten. befonders in Oftgaligien, aber auch in Bofen und Bommerellen, ju

Das öffentliche Intereffe tongentriert fich jest hauptfächlich

noch auf zwei Fragen. Erstens-haben nämlich die Pilswhsti-Anhänger in großen Teilen des Bandes, vor allem auch in Ober-schlessen, ihren Freunden empsohlen, als Wähler freimillig auf das Wählgeheimnis zu verzichten und im Wähltofal sant zu vermnis ju verzichten und im Bahllotal laut ju ver-Linden, daß sie für die Regierung einfreten. Deissieh das in Keineren Orten tatfächlich, so wird damit ein Druck auf alle ausgelich, der der Buspelen geserfassungsmäßig zu-gesicherten geheimen Bahlrechts entspräche.

Sweitens werden die Unterlückungen der Urnen nach Möschluck Sweitens werden die Unterlückungen der Urnen nach Möschlucke den Wählacke von oppositioneller Geite in Zweisel gegegen, Nach den Wählschofflichen foll diese Unterlückung nämisch ausschließ-lich durch die Wählschmmissen flattlinden, in denen auch die oppositionellen Vertein foll überall vertreten sind. Doch schen es, als ab die Behörden die Urnen vielsoch zumählich zum Zeitligen Staroften bringen laffen wollen, um fie bort "Bu verfiegeln" -- ein Berfahren, bem mit großem Diftrauen entgegengefeben wirb.

an der eriegren, dem mit großem Mittrauen entgegengefein wied.
An der Errichung einer absoluten Kericht ihr micht.
Billioblit Parteien zweifelt eigentlich niemand mehr. Fraglich
ober icheint es iroh millet liedermacht der Negierung immer noch,
ob diese auch die Zweidritzla-Aushabeit im Sein erreichen wird,
die zweider Zweidrungsönderung notwendig ist. So wird des
Andergendis, weiches faum vor Monton mittog zu überfehen
sein dürfte, troh aller Erkeinisse des Wohldampfes immer noch
mit erober Sommien erweiche mit großer Gr

Bange Gorge der Deutschen

Bericht der Vossischen Zeitung

Breslau, 15. November

Am 16. und 28. Rovember hoffen bie amtlichen Organisatoren des polnischen Bahllampfes die Früchte ihrer Aftivität aus den legten beiben Monaten ju ernten. Man hat in ben legten Bochen nicht nur bie innerpolitischen Gegenfage abfichtlich aufe auferfte variökieft; man hat die gegen die flacten fernennsischen Be-flandteile des gegen die flacten fernennsischen Be-flandteile des gefreitigteit im einer Weife gegebeite, ble wieder einmal jede Wöglichfeit im Lieberbrichung der nationalen Gegenfüge immerhalb des Landes und ebenfo nach außen hin auf lange Seit seit füllworftig gemach hat.

Der Berfuch, eine polnifc-nationale Einheitsfront burch bie Barole gegen beutiche Angriffsabsichten guftande gu bringen, mußte Parofe gegen Ceutige Angelifschieden zusende zu beingen, mußte grade die deutige Minderziel besonders sigmeu unter den gewalt-tätigen Wethoden des Wahltampfes leiden lossen. Antideutigie Bochen wirten sig weniger gegen Breili als gegen Rationsig und des Possene Land aus. Alarmbesselhe für de Ansfikabischen aus dem Degenisationen konnten nur die schiemen Merkopolischen aus dem kutteren Michigumungselwei der Gekekkalfun midde großfiche leffen. igen Abftimmungsfrieg in Oberfchleffen wieder aufleben laffen blutigen Abstimmungstrieg in Oberissieslen wieder auslieden lassen. So hat lich denn auch der Terror im polutischen Obersschieften von Tag zu Tag gestelgert, und mit danger Gorge sehn die Duritschen den Abgliagen entiggen, nachdem nicht nur Bessemmungspreugungen und bemonstratiens Senstreinslägen, sondern auge letzpelliche Bedrohung bier zum üglichen Erchgnis geworden ind. Sin großer Sell der deutischen Wölfen nich gen nicht in bie Berlegenicht sommen, zwissen verfranklicher Gickerheit und politischer Alleicherfüllung Mössen zu missen werfen des der Verlagenicht in Beglitzeis Auflieren under Bestellicher Auflieren und der Verlagenicht in Bestellicher Bedlierechtigten worden, und in dem Wahltreis Ausligenenische, die wurde liebesgand die Sisch er Deutschen Abgligenenische, die im Mail 48 000 Etimmen auf sich vereinigte, six ungältig erkälte.

Si ib dem Mosimoeden Conauntil. dem mon Arente Erklicher

dittatorischen Bestrebungen; ein Mofine des Ginfligies der Re-gierungsgruppe. 1928, bei den Mosse aum Wartscharer Sein flomte fisc Oragnifit inmitigt an zweiter Gelle hinter die Deut-ichen sehn und in Oberschleften damals über 60 000 Stimmen mehr ethelten als Korlants. Die Interniterung diese mit den Obertschleiten durch Ische der der der der der der Fers in Brest-Litwist hat denn auch selft in die Reisen des won Geganstif fünf Zadre lang in jeder Horn mwoofenen mit gestätten Härften Ausständischen-Berbandes Opposition gegen den Schirms bertrn aktrone.

Wenn also der Boswobe einem polntich-fozialistischen Interpellanten gegenüber den seit Wochen im Lande herrschende Terror als nun einmal vor jeder Wahl durchaus üblich bezeichnete, dann

angehörigen, die einer Minderheit angehören, bei der Aussibung des aftiven und possiven Bestieredts nicht benachteiligt werden düffen. Das ift eine bindende Borschrift, unter die die Bevollmächtigten Polens und Deutschlands ihre Unterschrift geseth haben und die unter Garantie des Bollerbundes fieht. Man wird Darum nicht nur das Recht, fondern im Intereffe bes oberichleft. n Bolles auch die Pflicht haben, in Genf gu diefen Forme hlkampfes, zu den jeht offentundigen Berlegungen des Genfer sommens deutlich und so laut, daß man es in Warschau wirk lich hört, Stellung gu nehmen.

Safdiftifder Bürgermeifter berhaftet

Eigene Meldung der Vossischen Zeitung

Mailand, 15. November

Mussolini scheint jest rücklichtslos auch gegen soschische Wir-benträger vorzugehen, nachdem die durch einige Prozesse ans Lageslicht gekommenen Korcuptionsossären von Mailand so viel Stud aufgemirbelt und in weiten Rreifen des Bolles bittere Un-gufriedenheit hervorgerufen haben. Go find jest ber Burger-meister von St. Margherita Ligure und ein anderer mei fier von St. Warggertta urgure und ein auderen flachstifter Müchenträgen bleies betühnten talkenischen Aurots am Golf von Genua pläglich verkackte worden, ohne das nachtlich die kiefigen gettungen etwas darliber berichten bürfen, weshalb man die näheren Gründe leiner Abfegung noch nicht

Generalftreit-Appell in Spanien

Eigene Meldung der Vossischen Zeitung

Madrid, 15. November

ben allgemeinen Streit zu proflamieren.

den allgemeinen Streif zu proklamieren. Andere Gewertschaften wollen fich anfolitien, is doch man glaubt, für Wonten mit einem weiterschaft zechnen zu mößen. Deute sind sieden Webelterschaft rechnen zu mößen. Deute sind sieden weiter Webelterschaft zechnen zu mit der Webelterschaft werden der Vertreiben der Ertseiten der Ertseiten der Ertseiten der Ertseiterschaft der Gewertschaft werden der Vertreiben der Vertreiben der Gewertschaft der Vertreiben der Vertreiben, der Vertreiben der

Was in London fehlt

Die Gegenfage am englifch-indifchen Berhandlungstifch

Benn das Interesse der Belt an der Londoner Inglo-indisse Anna on ferenz solltenso statt sie wie an den großen internationalen Ronferenzen in Genf, Saag, Kartis und London — obwohl es hier nicht um Probleme handelt, bei de gange Belt angehen, sondern um brittigte Suppire Sorgen —, so ist der Geund hierstin nicht nur das einzigartige äufere Auft des Verkonflum. der enke der steingigartige äufere Auft des Verkonflum. der enke der steingigartige Sorgen — jo ift der Gegude, better fan örindig Cappite Guiger Bild ber Bechandlung des neben beelgehn uniformen englishen Orlishern breitundliedig im Zyp. Jautifnung, Aleidung, Aleidung,

Diefer Safelrunde fehlen nämlich bie beiben Sauptperfonen, für Indien Gandhi, für England sein größter Indien-Sachverstän dige Six Simon. — Es sehlt beiden Berhandlungspartnern der dige Sir Simon. Trogdem muß beiden Partnern, ob-gleich fie voneinander wiffen, daß fie teine "echten" Bertreter ihrer Rationen find, alles daran gelegen lein, fich irgendwie au einigen. Denn eine fonserwiche Regierung in England als Nachfolgerin MacDonalds, auf der anderen Seite der Indisch Aational-Konsers flatt der heute aur Bethandlung erschienen indische Uberalen und Fürsten, würde jede Möglichteit einer englisch-indischen Gintgung auf Jahre hinaus schwinden laffen.

Darilber hinaus aber sind die Barteien unter sich nicht einig: edermann — in Indien und in England — erwartet, daß es merhalb der indischen Delegation sehr bald zu hestigen Gegenfagen zwifden Moslems und Sindus tommen wird. lifchen Geite ift es ju einer Auseinanberfegung über bie Berhand. lungsgiele bereits por ber erften Bollfigung gelommen,

Lord 3rmin, Indiens Bigefonig, hat feine eigenen Borfclage veröffentlicht. Man hatte von feinen, mit größter Spannung er-warteten Richtlinien behauptet, fie enthielten gunftigere Borfclage für Indien als der Simon-Bericht. Das ift nicht der Fall. Lord nat zwiert aus ver einmer-verigt. Das ist nicht der Hall. Look zwein ist im ziemlich allem, was England Jauben gewößern will, mit Simon einig. Man will Dirme völlig abtrennen. Man will Borberinden, das heute in weit Drittel "British-Jodien" und ein Drittel "Indischalbien" (das Herrichaftsgeliche Fürften) gerfällt, zum einheitlichen Bundesftaat machen. Man will Indien neu in einen Kraningen gestigten wede in Man will Indien neu in eingelne Provingen aufteilen und jeder dieser Provinzen ein eigenes, ziemlich autonomes Karlament geden. Das Zentral-Parlament in Delhi, teils von den Provinzial-Parla-Sentral-Parlament in Delhi, teils von den Provinzial-Parla-menten gemäht, teils vom Biglefing ernannt, soll wie bisher nur mit gefelgebender Racht ausgestattet lein, die Technice bleibt dem Biglefing vorbehalten. Seine Rontrollin fin an zollte ber Staatssetzeit für Indien im Londoner Varlament bleiben. Die Armee aber wollte Gir Simon gänzlich aus der britische hindlichen Armanium kennsammen und hierst haus Ondersen indischen Berwaltung herausnehmen und birett dem Lond

Rolonial-Office unterstellen. Lediglich bei diesen beiden letten Buntten setten Lord Irwins Sorissing et begen betweit eggen punten jegten bord groups Borlissing ein, bie man iberschreiben tonnte: Stärtung der Stellung des Bigelpnigs, freie hand für die britiss-indissis-Regierung! Lord Jewin will leine Rontrolle dur ch, sondern

will vor auem ovs auemige zwoget-vient beithen.

Ra c D on a lb hat feine eigenem Borlégläge noch nicht niedergelegl. Aber man weiß, daß er, wenn er fann, weit über
Simon und Serd Irwin hinausgeden will. hinausgeben müßet,
benn die Atbeiterpurtei wertprach Indiem – bevor sie die obe
ber Regierungsverentwortung trug — siertig und mehrleg
ber öblige indbängigtett. Die "Indoppenheits", der link
flügel der eigenen Bartei, sorbert Indiens Freiheit noch heute.

Und was will Indien? Halt man fic an den Rational. Kongreß, so will er eindeutig "los von England". Daß dies nerbittliches Biel ift, hat er mit brei Beweisen erhartet. Der fein unerbittliches diet fit, hat er mit der Beweilen erhörtet. Der Rongreß hat auf der Zahresverlamntung 1830 disjet oblige Gestrennung nom Empire gefordert, leine Jüliger baben die possine Wiberfandsbewegung zu diem Jwest de hennen und Hennen beite noch um diefes Siefes willen fim Gefanging, is nub gegen alle Bergleichsverfchilge, einbellig in ihrem Bookott der Ronnt Tables Ronferens. Sätt man fig an die indigen git it ft en 1, feit fin jagingen alles, was England dies findenstehen der Siefes der die Kontentieren der die die Kontentieren der die die Kontentieren der die Kontentieren der die Kontentieren der d Dominion Berfassung verlangt, heute gu eigen gemacht haben. Weber Simons noch Lord Trwins Indienverfassungen ftellen aber eine Dominial-Berfassung dar.

peuen aver eine Dominial-Beriassing dar.

Es sit besjalb kein Bunder, wenn eine tiefe Stepsis aus ber amtidis englissen Auchgerung sprisst, die nur mit zwei Monaten Tagungsdauer rechnet, troß der Melassing in die Bernstein der Bernstein der Bernstein der Gernstein der Standbruntte und kroß der Presignississen der Einigung, die in England die broßene Opposition, in Indien die Opfene, in Alegypten die schwerzeit der Bernstein die Standbruntte und kroß der Bernstein der Bernst

Deutsche Tonfilme in Brag beflaticht

Eigene Meldung der Vossischen Zeitung

Die erften Borführungen beuticher Tonfilme nach ben Geptember-Demonstrationen fanden gestern in drei Kinotheatern Prags por ausvertauften baufern ftatt. Das Publitum begrüßte die Wieberaufnahme beuticher Filme mit fpontanem, langanhaltendem Bei

Die Polizei hatte diesmal Borfehrungen getroffen, um eine eventuelle Biederholung der Demonstrationen im Reime gu er-fiiden, doch fand sie nicht ben geringsten Ansas einzuschreiten. Giu faldultides Abendblatt, bas neuerlich Demonstrationen anfiincige wurde beichlagnahmt.

Durch die Biederaufnahme ber Borführung deutscher Tonfilme burfte ber beutichetichechifche Filmtonflitt endgültig beigelegt fein.

Benri Jourdan

Der zweite Rebner ber "Abenbe gur Rlarung beutich-frango. filder Digverftanbuiffe", henri Sourban, ber Montag, ben 17. Rovember, um 8 Uhr im großen Festigal bei Rroll über ben "deutschen und französischen Individualismus, eine Quelle der Misserständnisse in tranzösischer Sprache sprechen wird, ist nicht wie sein Vorredner Pierre Cot in erfter Linie Parlamentarier und Politifer, sondern Bhilosoph von Haufe aus. 1901 in Rantes geboren, 1921—25 Schiller der Ecolo normale supérieure, folgt geworen, 1921—20 Schuter Der Roote normale Superieure, folgt Jourdan, der sich besonders dem Studium der deutschen Bilde loppen Bilthen, Bertram, Mag Scheler und Gumbolf gewöhnet hatte, einem Ruf als französlicher Lettor an die Universität Deibelberg und arbeitet seitdem durch Bortragsreifen in allen deutschen Sigbten und Beröffentlichungen in Zeitschriften und Zeitungen im Dienst ber beutsch-frangofilden Berftanbigung. Auch an ber Organi-fierung bes beutsch-frangofilden Stubenten- und Schulerfierung des deutsch-frangofischen Studenten- und E Austauschs war Professor Jourdan hervorragend beteiligt.

Der Weg nach Mostau

Der Weg nach Moskau
Die unter Führung von Dr. Otto Straßer ftehende Gruppe der
"Kedolutionkren Nationalloglafisten" hat manche Berührungspuntte mit dem Kommunismus. Alber wie bei allen tohlidien Klödmungen gibt es immer wieder noch roblidiese Abhildien schwingen gibt es immer wieder noch roblidiese Abhildien gen. So hat sich vor einiger Zeit eine Angahl revolutionären Kalionalloglafische unter der Ghürung von Aart D. An act et von Straßer getreunt, die als ausgesprochen national delichwillich gelten Hönnen. Sie werden jetzt eine Zeitichzift unter dem Titel "Soglafistliche Ration" herausgeben.

Baben plant ein Konkordat

Bedrohung der Lehrfreiheit an den Universitäten

Eigene Meldung der Vossischen Zeitung

Karlsruhe, 15. November

Als por einem Jahr bas babifche Bentrum mit ber babifchen Sogialbemotratie die 8 meiparteien Roalition einging, die fich bisher nicht fonberlich bewährt hat, war ber Breis, den die Sogialbemofraten für die Ueberlaffung des Rultus- und Unterrichtsministeriums an einen der ihren zu gablen hatten, die Bu-stimmung zu einem Baben-Kontordat. Anders als in Preußen ift ein Baben-Rontorbat juriftifch ein Bugus; die Begiehungen swiften Staat und Rirchen find in Baben gulltig geregelt und wenn es fich nur um Figierung bes beftebenben Buftanbes hanbeln würde, mare bas Rontorbat für Baben eine Ueberfluffigfeit. icon in ber erften Festesfreude fiber bie Bufage ber Gogialbem traten fprachen die babifchen Bentrumsblatter offen aus, bag bas Baben-Konforbat ben Rirchen weit größere Rechte geben muffe als bas Brenfien-Konforbat, bas den "badifchen Belangen" ber tatholiichen Rirche nicht entfpreche.

Tatfachlich verlautet über die geheimen Berfanblungen, bag der Heibelberger Landesfakuliät ab-Entwurf den Rirchen das Recht Bugefteben gulehnen, wenn ihre Lehre nicht ben Anflichten ber Rirchen-behörben entspricht, und bag alsbann ber Staat auf Bitte ober beffer auf Befehl der Rirche diefe Dogenten vom Lehrftuhl gu ent-

Mon beschäftigt fich also beim Baben Rontorbat mit Blanen, die ihre herlunft aus ber Realtion ber fünfziger Jahre nicht perleugnen tonnen, und es ift die Bronie, bag ein fogialbemolratifcher Rultusminifter für biefen Entwurf verantu

Frachtenfentung für Kartoffeln

Die Reichsbahn hat sich bieher geweigert, eine Ermäßigung er Frachten zuzugestehen. Um so erfreulicher ist es jeht, da Die Freihen gungestehen. Im so erfreulicher ist es jetz, daß biese Standpunkt einer Revisson untergogen worden ist: die Stüdgutstrachtschaft in die Besiederung von Antossella find mit sofortiger Autrag softile William ... Spefelt mooden. Die Bestoderung von den Rilo Aurolfein im Sildigutoverleht softe in Jatumft auf eine Entfernung von 180 Kilometern 105 Pfennig flatt biehor eine Seum von 100 Kilometern 105 Pfennig flatt biehor eine Seum von 100 Kilometern 130 Pfennig flatt 185, und auf eine Entfernung von 300 Kilometern 130 Pfennig flatt 185, und auf eine Entfernung von 300 Kilometern 180 Pfennig flatt 245 Pfennig heim Begag von 100 Kilogramm.

Bei einer Besörderungsweite von aum Beispiel 150 Risometern beträgt die Sentung der Stüdgutfracht demnach für Sendungen von 100 Rilogramm 30 v. D., bei 200 Rilogramm 25 v. D. und bei 300 Rilogramm 22 v. S.

Mit diefer Ermäßigung ber Frachtfage, die gunachft nur ben Mit diefer Ermagigung der gramfiage, die ganauft nur ben Stildgutverlehr für Antoffeln und nicht die Wagendbungstarlie betrifft, ift ein Anfang gemacht. Es muß beingend gesorbert werben, daß die Berhandlungen, die gur gelt noch mit der Reichsbahn geführt werben, ju einer Musbehnung biefer Dagnahma

au chauf andere wichtige Lebensmittel und auch auf die Rohlen-tarife kommen.

Kein Lohnabbau im Machener Bergbau

Eigene Meldung der Vossischen Zeitung

3m Nachener Burmtohlenbergbau war bas beftehenbe Lohnamd Arbeitzseitablommen beiberfeitig zu Einde November ge-nich Arbeitzseitablommen beiberfeitig zu Einde November ge-lindigt worden. Unter dem Eindrud und der Auswirfung der Kaiastrophe von Alsdorf haben beibe Parteien fic auf die Bernaugtropge von alsootj goden verw patricien fing dit die Ver-längerung des bestehenden Tarijverhältnisse bis zum 21. Wärz-1931 geeinigt. Die Arbeitageitregelung endet ohne besondere Kün-bigung am 31. Ottober 1931.

Der Arbeitgeberverband der Deutschen Solginduftrie und Der Arbeitgeberverband der Beutigen Do 13 in o unt eit eine bes holgemerbes hat dem Annetieverton glie bas deutige Bolgemerbe nom 5. Junt 1929 jum 15. Februar 1831 getlindigt, ehenst die Im Anfassis den den Bonterton abgeschaftlichen Begitralariserträge, Gerner bat der Arbeitgeberverband der Oosjandustrie und des holgemerbes beschichtige, einen Abban samtider Edhne um 15 w. 3. ju sordern.

Deutschnationale Entlastungsaktion für Brid

Die Deutschneisonalen haben im Reichstag den Antrag eingsbrach, die Johlung der Bollsetloften-Juschiffe an Treusen mit mut a. Deutschneiten, de die Jusammenstegung der Breußischen Geschneiten, de die Jusammenstegung der Breußischen Einabsteglerung, inselsenderes Mitalferpreisten Braun und Innenminische Georeting, leine Gewäße bietest, doch die vom Reich für Bollzeigunede überwiesenen Mittel im Sinne der Reschneim umb der Geschneissenen Mittel im Sinne der Reschneim umb der Geschneissenen Mittel im Sinne

die som Reich für Boliejamede überwielenen Mreit im Einne Ber Reichfung und der Geispe verwende werden. So heißt es wörtlich in der Begrindung. Erläuternd wird hinzugefügt, das biefer Antrag eine "Mohrgechung Freugens" dezweit. Jugenderg mag Dr. Wirth nicht leiben. Wee est ih beispeken. Jugenderg mag Dr. Wirth nicht leiben. Wee est ih beispeken gerung, schiedt, mach humselne zu topleren, wood der Kreichamitiker des Innern der Fried-Regiterung aur Loft legt. Den Schaden der von hat des Beispeken den muß die Ornatfolien für den deutsich matienalen "Wilf" sollen.

graffhentenmahl mit Sinberniffen

Georg Raifers "Mississiffippi"

Boltsbühne

Beil die Bilinen im Reich mehr Bagemut einsehen, als die Berliner, hobe ich iber Raifers neues Drams hier icon vor lieben Boden, nach ber Frankfuttet Urauffibrung, brechen ton-nen. Allo gum aweiten Wale mit Kopffprung binein in ben

eue Eindrud dedt fich haaricharf mit dem alten. Alles, alettit hergeben tann, ift ftarter als je, das Gefühl Der neue Eindruck dedt sich har was Dialektik hergeben kann, if schwächer als je in Kaisers Kunft.

(hämäger als je in Kaifers Kunft. Dialektik heißt hiet das Gpiel zwilchen einer fanatischen Sekte, die im Religionswahn das lindige Sodom New Orleans durch den Missischen die Anglischen Mil. und dem Staat, der feine Stadt exten muß. Der Farmer Koef, Haupt der Peilderschaft, debatikert exten mus. Der yderner Sott, auf er Faller ben, Samme bes mit dem Gendbafen des Staates — er trägt den Ramen des amerikanligen Aufgemannlifften Stimben. Designobie beröckt. Das gibt einen Rittisfalt, der mit den Ghipfe der Raflerskunft flight, Golga auf Golga, Junken um Junken.

Gestills der heißt hier des Amptinden einer Frauz. Sie ist Roel Jorteclausen, als er fich und leitner Sette das Gebel freitwilliger Ammat auferlegte. Amm femmt sie, nach zucht Jahren bei gestillt der Beleich und beite der Beleich und beite der Beleich und beite dem States der Beleich und beite dem States der Beleich und der Beleich und der Beleich und der Beleich Gefühl aber heift bier bas Empfinden einer Frau. Sie ift fool fortgelaufen, als er fich und feiner Gette bas Gebot frei

nieber: 3ch wollte mich raden, um ods lieben gu tonnen. Bein, fie will nur beshalb pfößlich lieben fönnen, wet ber Schlügkeit gefommen ift. Alemand tonn an biefe hin und her geschiedunder. Abeatervuppe glauben. Mere glaubt benn ber Bicker, glaubt fein noch, glaubt die gange Settek Vialettit hilft bitte nicht, mit Halletule-Eingen ist es nicht getan. Dier mich Mittern abstrouen.

Georg Raifer tennt indeffen nur Ralte und Sige. In Barme Occop Rollet tents incepted nur Ratte und Dies. In waters and die Tanie der Stigließ and Sharini, die Scientifick gebothen, non der hier for viel gerabet wird. Dieletiff fann auf nicht des Munder collivingen, des ein gläubiger, Raffer en Gefoff weit unterliegene Dichter fertig bringen mitte. Das Wunder nümfich der Miliffigung auf Dauppterfon au modern.

Die Truppe der Bollskühne het fic unter liem jungen Kübrer fan a 5 in t. ich over Edward Suhne ichnen Bidmenklibern, turfter für Anleite gefolgen, hat felte Sitte zur Gettung gedaucht, feine Schwäcke nach Aräften bemäntelt. In dem großen gentandt, feine Schwäcke nach Aräften bemäntelt. In dem großen Benetampt des Mittelates fielt den an Berp letz a Farmer gesen Londpach Siedelse Sinastsommissen. Beppler ist gumpatissen distitution der German der der German der Verlage der Verlage der German der Verlage der

e on ny att of tree ter tropic annual and merchants, prince fill dieter et fill allimite.

Sie flactife Kraft aber gehörte an die schmächte Große des Sie flacts. Co rettee Gerb Auf ill er an Ansters Doris, was tropic du retter war. Bor einteen Jahren dot die Alfinifierin fill auf entig won der William ereroldschet. Sie hilbs, doch beim ing auf eing den der Songle ereinflichen. Leie nigen, die Sein Honere die Solgfelt mur fo turge Seit deutell Betwie die Fram Doris, sigroff, dart, sischaifch, in Selbstuckt eingefreuen, mit einer petifigenden Altimme, kam ihre Suggestion in keiner Gestall wirf-jamer aussiben als in der Person der Delmgetchrien. Monty Jacobs.

Professor Gifcher bei ber Robelpreisverteilung. Aus Stock polm wird uns berichtet: Der diesjährige Robel-preisträger filt Chemie, Professo hans Filder, beeblichtigt, nach Stockholm au tommen, um an ber Bobelpreisverteilung teilga-

Somund Meifels Beifestung findet am Dienstag, 12 Uhr, auf bem Friedhof Deerstrafe fatt.

Berliner Gezeifion

Beute mittag murbe die herbftausftellung der Berliner Sezession in ihrem haus in der Tiergartenstraße nit einer Unsprache von Mag Pechstein eröffnet.

Deute mittag murbe bie Derb flaus fleifung bet Bettliere Cagellon in them Daus in der Allerade einer Allerade om Mag We of ge'ein cröffund.

Mant flannte, wie die Frangelen bette von einer "Scole de Paris" frechen, dos Archaellen inter, Dereitmer Chailer fellen. Die Ziele find ungefähr die gleichen. Ge geht, jeneits des Erkenberleitungs der Berten eines Auftrage der Aller fleien. Die Ziele find ungefähr die gleichen. Ge geht, jeneits des Wieselnanderleigungen ihre des Aberdierung der fartigen Mittel. Zertiglung und bereichen Durcharbeitung der fartigen Mittel. Zertiglung und bereichen Durcharbeitung des antier eichen Bortzess. Tool der mittendate mittglichtlichen Zoge deut men nicht derem "Der Ziele der Angeleitung der fartigen Mittel. Zertiglung und bereichen Der Treiben Der treibe "Der treibe Bertreiben Der treibe "Der treibe Leiten der Leiten Leiten Leiten der Leiten Leiten

Konflikt in Heidelberg

Wohin geht 3hr, junge Menschen?

An ber heibelberger Universität gibt es wieber einmal einen Fall Gumbel. Der babijche Unterrichtsminifter einen yan Simmel, der gringsgringe interchysmittier Kemmele jat den blöspreigen Krinatdogenten Gumbel vor einiger Zeit zum anßerorbentlichen Krofessor ernannt. Diese Bestärberung hat vielsach Richtstung gefunden. Richt nur, well Gumbel rabitaler Kajtsst und Sazlassis Nich nur, weil Gumbel rabliafer Bajfift und Saglafift, sonber auch, weil er, nie ein Gutafaften ber philosphischen Fachaliti vom Fefisjade 1925 aussiftert, eine ansagstrochen Deungagenthatur" eit. Die perfönliche Undellichtigtet Gumbelg god einer Affichen ber rechtsendillen Sindneten Fachen fürfert. Taufricht. diese Seriemmung von mehreren Laufend — außer der Affichen von der Affiche Verlichte der Verlichten der Verlichten der Verlichten der Verlichten der Verlichten und der Stationalistiften, die Verlichtenden und der Stationalistiften, der Verlichtenden und der Stationalistiften, der Verlichtenden und der Stationalistiften, der Verlichtenden und der Stationalistiften der Verlichtenden und der Verlichtenden und der Verlichten und der Verlichtenden und der Verlichten und der Verlichtenden und der Verlichten u inger eine Entigengenig, ine der Volletzige geforbert verbe, well seine Ernennung den Ruf von Stadt und Universität schäbige. Aus academissen Kreisen wird der "Bossischen Zeitung" zu dem Konslitt geschrieben:

Es mag unbeftritten bleiben, baf ber in weiten Rreifen Es mag undetretten bleiden, daß der in weiten Kreifen ber Etwiedenrichgeit wie einer Kollegen vorherrichende Wangel an Eympotife für den Wenichen und Hollitter Gumbel nicht ohne Grund vorhanden ist, dies einem anderen Blatt aber sieht die Frage, wie des Berhalten der Kreifen der Kreifen der Kreifen der Kreifen der Gelicht der Stein der Kreifen der Gelicht der Geli quamm ver verion verlager voltair — wenid, hogdigen lehrer und Hollitter — mit ber heutigen überlijsten poli-tischen Althiviät ber Stubenten, die eine Urteilsfällung außerorbentisch erscherer. Da eine loeben erschienen neue Erstärung bes "Attionsausschusse ber nationalen Stubenten-Erflärung bes "Attionsausschuffes ber nationalen Gubenten-chaft" ausbridlich betoni, bie Gegnerichärt gelte auch Gum-bels "gefamter politischen Zatisfeit", fo ist allerdings bie Be-mertung bes Professors Ausbruch nicht unberechtigt: in dem Bort von einer "Säuberung" der Sochschuste liege nicht nur eine unrehörte Beschünpfung der Universität, darin liege auch eine Bebrohung aller berjenigen, die sig Gumbel in dem einen oder in dem andern Huntte gestimungsver-

Bon anderer, studentischer, Seite wurde dann auch mit ug gesagt, die Studenten seien zum Bernen auf der Univer-Jug gelagt, die Studenten leten dum vernen auf der univerlität und erst mit zunehmender eigener Meinungsbildung bürften sie sig erlauben, über politisch Andersgesinnte einen Richterspruch zu fällen. Auf der gleichen Ebene bewegte sich staticerpring at mater. any over gietgent cover denegat 109 die bereits ermägnte Jumatritulationsrede des Vettors Prof. Dr. Me i st er; ohne itgendwie den Jall Gumbel au dezüsten, sond er bedeustinnen Vores füt den Ernst und die Berantwortung der jungen Atademiser:

zverantwortung der zimgen Atademitter: "Die spätiligen kämpfe bebörgen auch den Frieden der Universität. Wir sehen mit Gorge, dog viele Stüdenten, und es sind sewiß nicht die schlechteten — über dem Parteistreit dos eine, was dem Studenten vor allem notitut, mehr als gut zurüffichen: das Studium. Und se bitte ich Euch, liede Kommiltionen, in der Universität vor allem an Eure sjenes Elwidium zu vernen und Euch von Euren alademischen Lehrern zu lassen.

Bertrauen ju ichenten: es wäre einfach tinbifch, wollte ein Student dies Bertrauen, von dem den Studium getragen jein foll, feinem Lehrer nur deshalb verfegen, weil er in manden poli-tischen Argen andere dentfals er.

ringen gragen andersdentralset. Ge wäre zu wünichen, biefer Appell möge iberall an Deutschlands hohen Schulen Beachtung finden. Wohn biefer Appell möge Reiftiglungen zu wiederholen, die der Reiftiglungen zu wiederholen, die der Reichsinnenminitier Dr. Wirth am Mittwoch poten, ote oer vergisintenminiter V. Weter im Antibody in einer Selbelberger Wassenweisen dem einstellung bes Jantzums — am Sonntag find die badischen Gemeindewahlen — gemacht dat; sie lauten: 1. In der Versammlung gegen Jumbel siel der Zwischenzuf:

1. 3n ver serjammung gegen James i por Jupigeneui. De t M in ih fer W irt h m ih a m h er 3 sch a la ge te be ni^{*} 2. Bor einigen Tagen fiand ich auf der getinen Regierungsbant im Rei chs i a. De teucht vor mie in Ropf ent, der Kopf eines Nationalsozialisten und schaut mich an. Ich ihn auch! Da eines santomarjosattipen und igunt anny an., 3ch ym andit zu gig ich; "Sind Sie night der Cohn unferes früheren Kollegen Rupp aus Reihen bei Sinaheim?" — Antwort: "Ja, ich din der Cohn!" "J ch wechfelte dann einige nur rein menschilche Worte mit ihm. Da tauchte plöhlich ein anderer Nationalsosliefik auf und verbot biefem Dann, mit mir ju fprechen. Er fagte: "Du barfft mit bem Dann nicht fprechen, ber ift fa fiberhaupt fein Denfc!"

In ber Tat, blefer Geift ift Giinde wiber bas Bolf. Rabbruch ruft in bem ermahnten Auffat bie Erinnerung mach an Bolas "Brief an bie Jugenb"; biefer beginnt mit bem Zeitbilb einer politisch vertreten Jugend und schließt mit dem ernsten Mahnruf: "Bohin geht ihr, junge Men-schen, wohin geht ihr, Studenten, die ihr durch die Straßen marschiert, die ihr eurer Empörung und Begeisterung Ausbrud gebt, die ihr in unsere Zwietracht den Mut und die Hossinung eurer zwanzig Jahre werft? Wir sind auf dem Soffnung eurer gmanzig Jahre werft? Bir sind auf Maride nach Menschlickeit, nach Wahrheit, nach ber rechtigkeit!"

Einmütigfeit über die Dochwafferhilfe

3m Saushaltsausichuß des Reichstags, ber fich geftern mit ben letten Grubentataftrophen und ben hochwaffethäden befafte, wurde — ein seltener Fall! — mit Einhelligteit ein Antrag angenommen, der die Regierung ersucht, in einheitlichem Zusammen-

unter mit Perugen

1. Perugen

1. mwerschisch bie erforberiten Sofort-Magnohmen jur Jeftflellung bes Umfungs der Schöben zur Aufräumung und aus Wieberbeft-flung befähligere Schyelmirgtungen und Gebaut Vielerbeiten und befähligere Schyelmirgtungen und Gebaut jumig aus Sicherung der bebreiten Bebens und Wittigafts-

jowe zur Singerung ver verrogen voorses und wirtiguische fübrung der Ösfehötigten zie treffen; 2. derüber zinnen burch eine unsplienbe Arthandsschien aus-reichigenbe Affiche zur Gerfügung zur Kellen, im den Gelößäbligten (privaten wie öffentlichen Beröndern) die erfodertliche Silfe, inze-befondere auch im Bege verbenen Zulichtige, auteil werden zu befondere auch im Bege verbenen Zulichtige, auteil werden zu

3, zur Bermeibung der Wiedertehr folder Ratastrophen die Bollendung der im Gange befindlichen Basserbauten zu be-

ichleunigen und ein umfassendes weiteres Wasserbauprogramm zur Berhütung von Sodwasserlichaben und jur Schiffbarmachung der Der und jur Besserung ihrer Stromverhaltnisse aufzustellen; 4. den vom Sodwasser betroffenen Steuerpflichtigen Steuer-

nieberichlagung und Stundungen in weitem Umfange gu gemahren und 3mangsbeitreibungen von Steuern gegenüber ben Beichablaten bis auf weiteres ju unterlaffen.

5. die geschädigten Begirte in die Ofthilfe einzubegiehen, soweit bas nicht icon bisher ber fall ift.

oas nigt igon visger der hau it.

6. Die Borifchtften der produttiven Erweibslofenfürjorge in den Schadenagsdieten zur Annendung zu bringen und 7. bet den örtlichen Unterfuchungen Bertreter der Reichsregie-rung zu beteitigen und auch Mitgliedern der Parlamente die

Teilnahme an den Berhandlungen gu ermöglichen.

Am Conntag wird gewählt

Baben - Bremen - Medlenburg. Somerin - Dangie

Am Sonntag sinden in einer großen Angahl von Orten Raffen fatt. Am bebeutungsvollsten find die Kommunal-maßlen in Bad en. Die Staatspartei versligt in Baden ilber eine Angahl hervoerrogend bestähigter Annbidaten. So tambibieren u. a. ber heidelberger Staatsrechtler Brofeffor Dr. Anschilg für bie Staatspartel, außerdem die Oberbürgermeifter Elfner (Baben-Baden), Lehmann (Billingen) und Dr. huegel (Beinheim),

Bei ben Bahlen in Bremen find als Beiden ber Bartel. eigenen Lifte vertreten ift, ift für Premerhaven eine Lifte "Demo-tratifche Partei und Zentrum" eingereicht worden. Die Dautsche Staatspartei in Bremen hat als Spigenkandidaten den Senator Dr. Spitta nominiert.

Am 16. Rovember finden weiter in allen Stadtgemeinden bes Freiftaates Medlenburg. Schwerin die Reuwahlen gur Stadtverordneten-Berfammlung ftatt. 3m gangen find 14 Babi-

Schlieflich wird am Conntag in Dangig der neue Bollstag gewählt. Die Zerfehung der Parteien hat auch vor den Tren Dangigs nicht haltgemacht, 17 Bahlvorfollage find eingereicht

Der neue Colin-Rob-Kilm

"Achtung, Auftralien! Achtung, Afien!" im Gloria-Palaft

Und wieder fuhr Colin Rog um die Belt, mit Frau und Rinbern, Auto und Zeltbahn, fuhr um die Belt, wie wir einen Beetend-Ausflug nach Reubrandenburg oder Trebbin machen. Diese Beltreisenden find eine Menschenklasse für fich, und unter ihr wieder ragt Colin Rof hervor, weil er ohne jede Pratention fremde Lander fich und uns erichließt. Geine Bilber, die er aufnahm, find undentbar ohne den Meinen ftrammen Ralph und seine größere Schwester Renate, die ihn manchmal bemuttert, was er gar nicht gern hat. Solin Roß im Film — das ist ein Familien-Kollettin, das sich nirgends aus der Ruhe bringen läßt, weder im leeren australischen Busch, noch im unsaßbaren Gewühl eines dinefifden Safens.

Diesmal alfo feben wir, Colin Rog zeigt das fowohl bilblich wie im fynchronifierten, Inappen Bortrag fehr plaftifch auf, ben ungeheuren Gegenfat awifchen Auftralien und Oftafien. Auftralien ift uns Europäern immer noch bas unbefanntefte Land, viel gu menig wiffen wir von feinen Broblemen. Colin Rog ergahlt uns alfo mit feinen Bilbern, bag Auftralien junachft ein geologifches Problem ift: reiche, fruchtbare Stabte an ben Ruften, im Innern aber ausgeborrte Bufte, die vorläufig tein Denich ju befiebeln vermag, weil bas Baffer fehlt. In ben Stabten mobernftes Amerita - im Bufch die erichredenben Tange ber Ureinfles Amerika — im Bild) die erichreckenden Tänge der Uterlin-wohner, die sich die Körper mit Kall Gemalen und im Kaufsch des Tanges sich verklimmeln. Besonders ich im dem gangen Film — die Tieraufnahmen, die Colin Roß gelungen sind: die Känguruhs, die kleinen Baumbören.

pinto: uie Anngaraus, or teatent voumeten.
Den neßdeltfäßen Chiebzuf exemiticin aber ble Bilber, ble
Golin Boß non China und Bother seigte. Et procqua für flöd,
fle bebürfen teines Rommenters: in beifen Sömbern gätz es, unleßbarer Riddytum ülerni flöf ouf unfeßbare Membern Ertenntals Tämpft oggen urelfen Glauben. Med Önnböt jeben mir

Der britte Teil bes Rilms führt nach ber weiten Gublee, nach wer vertre zeit des Jums jugte nach der weiten Guiver, nach Keu-Guinea, und schießtigt and den beihen Quellen Reu-Ge-lands. Glidliche Colin-Roh-Hamilte, die des alles kennenlern, mährend wir armen Juschauer ichon froh sind, wenn es ums ge-lingt, einmal im Leben unfere Kase aus dem Heinen Guropa her-

Der Film ift hier in Berlin nachfundronifiert worden. Die Der yum it die in Dertin inanjingioninier worden. Der defäuliche und lleinen Sprechbiologen. Manchmol llinigt es ganz echt, häufig aber, vor allem bei den Dialogen, merkt man zu beutlich, doch sie nachträußig ausgestigt wurden. Diet Golte man noch ein wenig streichen. Beim nächsten Male wird Colin Roh wohl nicht nur mit der Kamera, sondern auch mit dem Mitrophon in die Belt reisen. Dann werden wir die echten australischen Buschmänner auch ganz echt brüllen hören. H. P.

Dr. Chola und die Bolfspartei

Ende November findet eine Sigung des großen Ausschuffes der eutschen Bollspartei statt, in der auch die Reuwahl des Partei-Deutschen Bollspartei statt, in der auch die Keumald des Karteorsspikanden erfolgen soll. Seit längerer Seit ist davon die Arkebe,
daß Dr. Scholz auf den Borst und der Keutel, beziehungsmeise
in der Reichstagsfrattion, verzichten will, de seine Führung einer
immer flätzeren Artiff begennete. Zur Zeit jätl sich Dr. Scholz
in Bugans auf. Obgeochneter Dr. Din gelde zie best der füllvertretende Frattinnspersspieche ist borthin gereit, um mit Dr. Cholz
über die Reumaßl des Parteisührers Küdsprache zu nehmen.

Gustav Frenssen von Biltmer, der Helmuth v. Gerlach Josef Oppen-heimers, die Bildnisse von Acssel, von Uhl, von Crodel halten sich gut. Eindringlich das Selbstporträt von Ernst Stern. Austragend das von Leffer Ury, eine ergreifende zweite Fassung des Alters-pastells vom Borjahr.

Gorfc-Premiere im Rünftfertheater. Ende des Monais geht im Deutigen Alntillertheater Marcel Pagnole in Komölie Marcius , derem enhölltigter Berliner Eltel in och nicht festliebt, in Genn. Die Hauft ind bie den Albe Doch in Mathias Viewen ist der Verlen hiller den Hiller

Kurze Nachrichten

Eine Coculpieler Rochtvorleitung von Brucherts "Clifebeth von C ngland" innbet um Freitog, dem 21. Rosember, obends 19 Ult um Deutig ein des eine Gelantisatros fleich den Bedelichtschaffen der Sichnengendlendent (Compileaterbain) nu. Bette Bentin Geste Bentin Geste Bentin Geste Bentin Geste Bentin Geste Bentin Geste Geste State der Sichnen Geste Geste

"Gefcaft ift Gefcaft"

Sannings im Theater bes Beftens

Emil Jannings ist in das däterliche Berlin und aur mütter-lichen Schaubline gurückgefehrt, aus hollswood und aus Prog, wo er nach der Ionflimische die deutschen Igarben mutig ver-treten hat. Ich nehme an, daß es Comunzolgald wert. Sein Bieberanftreten wurde som Bublitam durch eine Beljallasehran-

Biebetmitreten wurde som Hublitum durch eine Beljallschenfalse ausgezichnet.

Das Silft enn Otiane Mitbeau, eine tröftige 3immermannemen ihr eine Mitbeau, eine tröftige 3immermannemen ihr der der ist das Jannings mit der Siele des größen
Geldmannes und Chiebets Bedai fein linnflierisches Chousgemicht benbes, beute est non Him Bettregen und in die
große internationale Aloffe eingetragen wurde. Bie doch die
ein bergalt jag Madmar Bedail.

Hah viel mehr hat die deschafte Frau des mehr die
roßen Mannes nicht zu depen. Aber mehr Gebenstigs
no de Armel Hädigte, dam Jalen ein par Züsten, die haben
wirtlich mas Galstges, was Bitteres, was prifes. Muttertrünen!

wertung was Sungues, was Ditteres, was Petjes. Mitterträmei!

3ch weiß, ble Batettäne ift schweret. Aber wenn Sechal um
on bewunderten und verdälichelten Cohn weint, der dei einem
Automusstlät umtom, ich hätte de auch gern mitgeweint. Immer
fertigt jein! 3ch am zu einem techen Ettelte, dopletch der
Schwerz oder alle Zeichen des Schwerzes diesen nichtigen Verbeierichtiteten! 3ch fam zu einem techen Ettelte, obsleich der
Schwerz oder alle Zeichen des Schwerzes diesen wichtig eine Joseph die Schwerzes der Schwerzes der der der
Die Rolle des schwerzes der der
Die Rolle des schwerzes der
die Schwerzes der
die Schwerzes der
die Schwerzes der
die der Angelen der
die Schwerzes der
die weiter Aummer aus und füllt auch die Bihne mit
einer mistalichen Chowerz mit sehre deren Tostalität, mit
einem breiter Belächert. Diese pfiffige Ause, der aus dem
Sterenachen vorgeneigte Begretop, die voorgefodbente Unterstüper,
diese mächtige Unimalität, das ift schwerzespiels.

Symergewicht. Aber hobe ich auch immer mitgelacht? Ich glaube, ich hobe mehr beobachtet und bemundert, dies Sichgebeit, diese Wendigleit der Wasse und einen unseugdaren Borrat an Einfällen. Bas alles das sehr derfriedigte Publitum mit dauerndem Beisall aus-

geichnet.
Dem Rieft der Aufführung von Stahl. Nach daut gebührt eine Gesantquittung für drave Leiftungen, ausgestüllt an die ehreren Wenere Johnson, Nermer Schott, Kurt Gerron, Andred Mationi und Etahl-Nachbaur labft. Die Tächer von Teauts Tlamms fproch eines mie einem alten Annann; thre Liebeslach ist allerdings auch eine ziemt kommen, der Eliebeslach ist allerdings auch eine ziemtlich felzle Kittenbestgerschiehte.

Der Rasputin von Berlin

"Brophet" Weißenberg flagt

Bor bem Einzelrichter bes Amtsgerichts Berlin-Mitte ftand ber Prophet Josef Weißenberg als Alfiger. Er fühlte fich durch einen in der Rovember/Dezember-Rummer der "Zeitschrift für Bollsaufflarung gegen Rurpfufderei und Beilmittelfdwindel" nenen Artitel "In Sachen Beigenberg" beleidigt und verleumdet und hat gegen ben verantwortlichen Redakteur Berner Preuß Bripatflage angeftrengt. In dem Artifel mird Reifenberg norgeworfen, daß feine Methoden gemeingefährlich und fcwindelhaft feien. Bu ber Bechandlung find von den Parteien elf Zeugen ge-laden worden, teils Leute, die sich durch Beißenberg schwer ge-schädigt fühlen, teils solche, die an Weißenberg glauben. Der be-Hagte Rebatteur hat fich bereit ertlart, fur feine Behauptungen ben Bahrheitsbeweis au erbringen.

Breuß: In der Zeitschrift "Der Beife Berg" wird Beifen-berg als vom Beiligen Geift befeelter Mann und als wiedernbener Chriftus bezeichnet.

Beißenberg: Bas ba gefchrieben fteht, ift von geiftlicher Seite und nicht von mir. 3ch halte mich ftritt an bie Beilige

Borf .: In ber Bergprebigt fteht: Gegnet eure Reinbe Chriftus hatte boch wohl teine Privattlage angeftrengt.

Beißenberg erflärte barauf, ohne auf biefen Cinwurf bes Borfigenden naber einzugeben, er behandle nicht felbft, sonbern bei Begandelungen würfen burch [eine Werfgeugen; von eine feine neterliebt nach ihre Befeiß handen. Auch feiner Menelung vorsenden Werfgeugen werden feine Werfen falle und Duttermid, für Augenbehandlung weißen Alle mit Gals. — Bo ach: Bober einem Geren der Kepten feine Gele der der Stellen der fagt es mir, die Beilige Schrift fagt es mir.

Der Bertreter des Bellagten: Ich möchte wiffen, wo der Tee vertrieben wird, in einer Drogerie? Ift nicht Weißenberg der Inhaber dieser Drogerie? — Rachdem Beißenberg die Beant-wartung dieser Fragen abgelehnt hatte, erklärte er, das sei alles nicht mabr.

Dann wird ber Beuge B. (Bigle) vernommen, beffen Frau von Beißenberg behandelt worden ift. Sie hatte von einer Rotunden-frau einen Zettel bekommen, in dem auf Beißenberg hingewiesen worden war. Diese Frau war ständige Zettelverteilerin und ver-kaufte auch Bilber von Weißenberg. Frau W. begab sich in Beihenbergs Behandlung. Eines Morgens überraschte B. seine Frau, wie fie vor Weißenbergs Bild kniete und es anbetete. Schlieflich murbe ihr Buftand fo fclimm, daß fie gu einem Rerv arat gebracht merben mußte.

Sie tam ichlieflich in eine Irrenanftalt, wurde nach langer Beit

Sie Iam ichließlich in eine Arenanfalt, wurde nach langer Seit als gehilf entufflen, gludte der nach heute en Weißenderg. Urber einen besonders traglichen Fall berichtete der Zeuge Jundelsgreichistant A. Schue Frau und Lachter gerteilen in die Sände der Beispenderg-Schue, und zwar zegen seinen Willen. Beibe Hausen teien Weißenberg wöllig verfallen geweich. Sie waren schießlich nur noch als geistegesschut zu begelören. Die Sachter flütze filch aus Bergweißlung aus dem Fenfter und flach. Der Zeuge lebt mit leiner Frau wegen Weispenderg in Scheidung, da sie immer noch seine Angeliege die Auflage zur Geisterstanfzeit gehabt habe, betunde der Zeuge, daß sie soß un oreitestranfzeit gehabt habe, betunde der Zeuge, daß sie soß un oren der Scheidung der die dassen der Scheidung der Scheidung der Scheidung der Geliestranfzeit gehabt habe, betunde der Zeuge, daß sie soß un oren der Scheidung der Scheidung der Geliestranfzeit gehabt habe, betunde der Zeuge, daß sie soß un oren der Scheidung de war. Sie hatte die Schule glangend absolviert und das Ober-lehrerinnenezamen gemacht, bevor sie in Beißenbergs Hinde geriet

Berfahren gegen "Rote Fahne" und "Angriff"

In der Sitassache gegen Regierungstal Dr. Karl Lübben, der, wie berichtet, vor einigen Tagen vom Schöffengericht Charlottenburg wegen fortgesigten Ergeschen gegen Si 174 md 176, swie wegen einsacher und gesichtlicher Körperverleigung zu neum Monatto Gestganige vertureitt mochen wer, haben sowohl der Staatsomotlischaft under der haben sowohl der Staatsomotlischaft und der Aufgelügste Berulung eine Gestliche Geschiert vor dem Schöffengerich Charlottenburg eine zweite Berhandlung wegen Bergebena gegen die Wassenburg inter zweite Berhandlung wegen

Arstfamilie vergiftet. Rach bem Genug von Ganfeleber ertrantte die Familie des Rinderarztes Canitatsrat Dr. Swarensin in der Brangeistraße 49 unter ichweren Bergiftungserscheirentz in der Werngeltings sie unter loweren Wergitungsertigier, umgen. Die Chwiegermulter des Sonitälsrates, eine Pliegerin und eine Hausengefellte mußten in das Arantenbaus Bethanten eingeliefet werben. 35r Jahand gibt zu ernsten Beloganifen Anlaß, doch sich ummittelbare Lebenagefahr nicht zu beftehen. De. Swarenfly felbf um bieme Gottin fonnten in der Wohnung

Einbruch in bas Sagbichloß Subertusfted. Gine unbekannte Eindrechretande hat, wie erft jest entdecht wurde, das Sagdichieß Judertusssock am Berbeilinsse in der Mart ausge-plündert. Die Ausde drang in das leerstehende Haus ein, stahl die Bäsche und das gesamte Tasselfilder.

lingetreuer Cabtietretär vor Gericht. Bor der zweiten Strafkammer des Landgerichts I begann beute die Berufungsverhandlung gegen den Stadtietretät hans Wolff, der nom Schöffengericht Berlin-Mitte am 30. September wegen fortgeletter

lchäftigt und hatte die Auszahlung von Gehältern und Söhnen vorzunehmen. Er hatte es verftanden, durch allelei Manipulationen nach und nach im Zeitraum von drei Jahren 58 800 Marf beileite zu bringen. Oas Gelb hat er in Rennwetten verloren oder beim dengen. Ids Geto gat et in Nennwetten betiden weben bei gild von feiten Vollen den gild von eine Petitigen Beitungsverhandlung erflärte der Angellagte, daß er die Beculung dos Erchang beigkönte. Das Berufungsgerich fehte dacauf das Erchang beigkönte. Das derufungsgerich fehte dacauf st. Liteli der ersten Instanz auf zwei Isdhe Gestangtis und der

Der Büfettier bom , Saus Baterland'

Gelb gurudgegahlt - Strafangeige gurud.

Der Blifettier bes "Auss Beteinen", Sorl Kormannshaus, ber, wie berichtet, noch Intertellagungen von 11 000 Mart bes Betei ludft, hat jest bie befrundetren Gelter zurücklageslicht Bendisch bei sich bei berückleren Gelter zurücklageslicht Bendisch bei berückliche Gebneum ist baraufhin eingeftellt worden. Der Bliffetter fehrte ber einigen Sogen an dem Dieteltor Gopfa om Pauss Baterland und erflärte in diefem Brite, die gestellt die Bendisch der Brite der terland" guruderftattet worben fei

Fingzengunfall bei Berlin. An ber Lanbsberger Chausse, unmittelbar bei ber Talgidmelge von Lendide, mußte heute omittag infolge Ausefen bes Wotors ein Schulffungeng, das ber alabemischen Tiegereruppe Danzig gehört und in Ablershof auf geftigen wen, notlanden. In meichen Ackroboen überschlig fich ber Apparat. Bagend die Rockfing explore und bei Rockfing schule bei Bertieben bei en unverlett

Schenemikler vierfe fich vor ein Auto. Seute nacht gegen 2 Uhr warf sich an der Ede Belle-Allianes und Teltower Erroße ber 22jährig Arbeitsloff Austrin T. vor eine Arossbroßeler ertitt schwere Roofverlegungen und mußte ins Utsan-Aronten-baus gedracht werden. Er hatte vorher gedußert, daß er sich in schwerer wirtschaftlicher Vor befinde.

Der Leichenfund im Grunewald. Bis jest ift es ber Bolizei noch nicht gelungen, die Person des Toten festzustellen, wer, wie berichtet, gestern im Grunewald ausgesunden wurde.

Auch die Tobesurface fieft noch nicht felt. Tooh forgsalligen Absuchen der Fundlelle ist dort leine Gifflace oder etwas afinickes gelunden wooden. Dader bestigt die Möglichtet, daß der Unbekannte an epileptischen Anfallen gestorben ist. Ge-naueres wird sich ert nach der Settion der Leiche seitzlien lassen, die heute nachmittog erfolgt.

Sonne?

Am trüben himmel ift ein hoffmungoschimmer erschienen. Benn nichts "dagwischen tommt", so werben wir gum Kochenende von verhältnismäßig beiterem Wetter überrascht werden. Aber talt mirb es fein

Ebetragsbie in Berlin R. heute vormittag tam es zwilchen ben Chelenten Bier im haufe Schulftraße 71 in Berlin A. gis dweren Streitigkeiten. Im Lauf ber Auseinanberigung nahm bie Frau einen Kenober aus der Chulbadde des Allichentliches und ichog berei Augelin auf ihren Mann ab. Gin Schul trei und verließt dem Chemann. Der Betlegte wurde auf der nöglitigenden Rettungsfelle webenden, Lonnte dann aber seine Wohnung wieder auffuden.

Die Gößnbung bes Sinbenburgbilbes. In ber Borunter-judyung megen Gößnbung eines Milbes bes Reichsprößbenten von Jinbenburg in Rehrow (March on 4. Mai b. 3. burch 3elinchmer eines Bropagambo-Umyages ber Artionalfojalaliften wurde jeit auch eine generate der Berfon unter bem Erbrodig ber zülertdigfelt unf Grund eines Goffibefelbi bes Unterlugungsrößters am Zambertich III produkter. Die bandelt fig im den Görinter Gohand. Schaad warde in Friefad, bei Natherow feltgenomen und in bes Unter-fugungsgessingnis Mochit lübergrüßer.

Meldungen von überall

Nationalfozialiftifche Erzeffe in einer Gtubenten-Berfammlung

Eigene Meldung der Vossischen Zeitung

München, 15. November

Nachbem sich die Beuntubigung der Ossenstillselst über die nationallogialistischen Ausschreitungen in der Berlinet Univerlieben die Ausschreitungen in der Berlinet Univerlieben Gegelsen inationallogialistischer Unzuphlister gegen eine republikantigde Glubentenverlemmlung. Der Republikantigde Glubentenburd der die Gegelstische Glubentenburd und die Goglatistische Clubentenschung der Schubentenburd und der Gegelstische Glubentenburd u

repunitantige Sunoentenverlemmitung.
Der Republitantige Studentenbund und die Sojaliftische Studentenschaft und bei Gojaliftische Studentenschaft der Studentung war von Antionalloyialisten fart belucht. Wie der enttide Bolgelberfich melbet, wurde beodachtet, deß turz vor Beginn von Herbeit der Studentenschaft der Studentensc

Raufret.
Die Boligi unterband die Fortfehung, der Versammlung und ließ den Saal räumen. Berluche, die Raufrett im Garten sortzuschen, wurden durch die inzwischen wurden durch die inzwischen einzelnen Berfäckung der Gehren ber die Berführen der die Folgen der di

Der Batermord bei Gaarbruden

Eigene Meldung der Vossischen Zeitung Saarbrücken, 15. Not

Große Aufregung ruft die Batermord-Affare in Reuntirchen bei Große Aufregung ruft die Vatermoro-arrare in veunntrum, er Caarbeilden hervor. Dier hote am Bienala pomittiga ber 17 Jahre alte hans Schie beitenn Bater, ben Raufmann Schiel, in bessen die die Benedelt bei der Benedelt bei ber Obduttion der Leiche feines Baters nach ber Täterschoft oet vet. Coolation vet. cettig eines sources may ber alteringen gefragt murbe, verbarrie et in Stillsspueigen. Erst nachbem er mis der Halle wieder Hernes vertarie er: "3d baben miene Vater getötelt Magessichs einer Deise sonnte ich nicht (prechen!" Die Wolfe, mit der er die Sat begangen halte, murbe im Robienseller serfeitzt gefründen.

Condon bekommt eine ftändige Oper. Wie ums aus Condon betlictet wich versandeln die britische Rundpungsgellich ichft und die Goventagenden Dper über. die Gründung eines fländigen Operumiternehmens, des zu vopulären Pressen 200 Berkflungen im Jahre vernsandeln jell. In London soll in der, "Seoson" im Herbit zehn Wochen lang und im Winter sech

Bochen lang gelpielt werden. Die übrigen Borstellungen werden auf sichs andrez englisse Sisibte verteilt. Inn rechnet mit einer spiellighei Cinnahme iso die reissfausjund Pinnd zu der ber eng-lisse Aundhunt durch Garantie von sechzie übertragungen wesen-lich deiträgt. Bie weiter gemelbet wird, soll Sir Thomas Beech am als Dirigent verpflichtet werden.

"Do X" nach Bordeaux gestartet

Eigene Meldung der Vossischen Zeitung

Das Flugiciff "Do X", bas gesten, wie berichte, infolge lefales Rebel und Onntelheit eine Zwifcenlandung bei ber 3niel D'en in der Rafe von der Bendee vorgenommen hotte, if hente vermitig um 12.45 Uhr jum fluge noch Bordeaug gestartet.

Hannover. In der Gummiwarensabril Wellmann in Han-nover-Steinshöl, dend, gestern abend durch Explosion einer Wa-schien Feiner aus. Das allt glodeltzsächde wurde notifianlog ger-löct. die Arbeiter wurde is sich gesetzig, das eines Kransa-naus geltragli werden mußte; ein zweiter kam mit leichjeren

Frankfurt a. d. O. Der Schnitter Maralof aus Schilberg, ber heufe aus dem Goldiner Arantensaus entlassen werden Goldiner Arantensaus entlassen Etchilber und geben Gilie Beleite und schnitt ihr die Achse durch, Rady der Zat verlichtig einen Gelbfinnen, der aber missan, Mic Grund wird vereinen Gelbfinnen, der aber missan,

igmagne eine angegeen.
London. Die chieftschen Zollbehörden in Schanghol haben an Bord des, titalientlichen Damplers "Cracovia" aus Trieft Rolain im Wester von 2000. Plund befchlagnachunt, nachdem fie erft vor einigen Tagen auf einem amdern italientlichen Dampler ("Goldbidan") für 18 600 Plund de Rolain im Borden entebed hatten In beiben Kallen war des Naufsgelt in Kocken mit getrochneten Frückten erstendt. Segen einem bekannten apinelfiden Kryt wird im Julenmannbung damit ein Werchren wegen Kokain-Schmuggeis nach Inden eine Schwingeris nach Inden eine Schwingeris nach Inden eine Schwingeris nach

Hamburg, In dem Juwellergeschöft von Benjamin am Neuen Steinweg in hamburg, einem sehr belebten Biertel der inneren Stadt, sching ein Bullanternäuber ein Schaufenster ein und raubte Juwelen im Berte von mehr als 1000 Mart. Zrohdem der Juwelter soften auf die Straße flützete, um die Bertolgung des Räubers aufgunchenen, wurde dieser von mehreren Passanten gebedt und den Berfolgern entzogen.

- Sierau eine Beilage -Berantwortlich für die Angeigen: Billy Caner, Reufolin Berlag und Drud; Milftein A. G., Berlin

Finanz-und Handelsblatt der Vossischen Zeitung

Beilage zu Nummer 541

Sonnabend, 15. November 1930, abends

Börse sehr nervös und zurückhaltend

Amerikanische Abgaben

2.30 pCr. Abgeseben von den Aktien der Nationalers Steitig, die oben im Verlauf der Weche fest veranlagt waren, und zum Wechenschaft allerdings unt kleinen Lieuster unt 520 Gede Feensteri (+ 44) bei Sprez. Zuteilung notiert wurden, überweg am Versicherenfigmankt eine etwas schwächere Tengene. So notierten Aschen-Müncken 838. (- 6). Allanz 1734 (- 5). Kölner Ruck 440 (+ 5) und Nordstern Allgemeine 200 (- 2).

| | | Unnotierte | Wert | 8 | a charte |
|--|--|---|------------------------------|--|----------|
| Adler Kohle Bergbas Lothr. Brown Boverl Döring & Lehrm. Dt. Lastauto Dt. Petroleum Bux Porzellan Dyckh & Wid. Frister & Roum. Glückauf Bergb Grk. Frank Gummi-Eibe Hansa Lloyd Hochfrequenz Kabel Rheydt | 66 00 112 50 112 50 21 00 144 00 | Dr. P. Meyer Müller Kafflee Sational-Film Ochringer Berge Phönis Zahnbed. Ravené Stahl J D. Riedel Scheidemandel Scheidemandel Scheidemandel Stower Auto Stralauer Glas Terrafilm Ufa do. Bonds. Winkelhausen | 201 00 33 00 38 50 | Wintershall Burbach Sloman Sal. Sloman Sal. SüdseePhosphat "Diamond ord. " do. pref. Kaoko t.d. u. M. Salitrera "Chade lunge "do argent. Bd., "do span. do. Mexik. A-Skr. do. B-Skr. | 350 00 |
| Lerche & Nippert Linke Hofmann Masch u. Krb. | 66 00 | Adler Kali Halle Kali Hannover Kali | 2.00 | Russenbank Russ. Gold-Pr. do. M-Priorit. | Ξ |

Reichsschuldbuch - Forderungen Fills (1975) 48.0

Am Medio zog der Salz für Tagesgeld, wie erwartet, noch einnal zwätig an und stellte sich auf 5-7 pCt., während Monatsgeld mit -7% pCt. unverändert blich. Für Warenwechsel, die kaum ungene, hörte min erwa 5% pCt. Privätidiskonte unverändert 1% pct. unverändert 1% pct. uns etwas mid 4% pCt. für lange Sichten.

An Devisement's write ser Dillarkurs mit 4,1970 und der Pfund-turs mit 2008-8 sien Klauppier eine Bergesetzt. Im Usanoverkelle lag London gegen New York mit 4,500 gesetzt. Im Usanoverkelle lag London 18,10 benerkenswert fest, auch Faris mit 1820, etwa köber. Schwächer hingegen Zeirch mit 25,000, und Madrie mit 327,500 und Madland mit 327,500 und Madland mit 327,500 und 1820 klauppier 1820 kla

| Reichsbank Diskent 5 % | | Devisen | | | | Noten | | | |
|------------------------|---------------|---------|--------|--------|--------|-----------|-----------|--------|-----------|
| Diskent 5 9 | Einheit | 15 | 11. | 1 14. | 11. | 15 | .11. | 1 14. | |
| C Lombard 69 | | Geld | Brief | | | | | Geld | Brie |
| Hoffand | 100 Guld. | 168.59 | 168.93 | | | | 168.99 | | |
| % Belgien | | 58.465 | 58 585 | | | 10997 | 108.33 | 168,31 | 168.9 |
| Osio | 100 Kr. | 112.12 | 112.34 | 11/19 | 112.34 | 111.83 | 112.37 | 58.25 | 58.4 |
| Kopenhagen . | 100 Kr. | 112.12 | 112.34 | 112 12 | 112.34 | 111.83 | 112.37 | 111.83 | 112.0 |
| Schweden | 100 Kr. | 112.47 | 112.69 | 112.46 | 112.68 | 111.83 | | 111.85 | |
| Banzig | 100 Guld. | 81.40 | 81.56 | 81.40 | 81.06 | 112,26 | | 112.20 | 112.6 |
| Helsingfors . | 100 Fm. | 10,554 | 10.574 | 10,551 | 10.571 | 81,22 | 81.54 | 81.19 | 81.5 |
| Malion | 100 Lire | 21,945 | 21.985 | 21.94 | 21.98 | | | 7 | - |
| London | 1 Lstr. | 20.362 | 20.402 | 20.362 | 20.402 | 21.89 | 21 97 | 21,89 | 21.9 |
| do. Ideine . | 1 Lstr. | 001002 | 201402 | 20.300 | 40.402 | 20.348 | 20.428 | 20,347 | 20.42 |
| New York | 1 1 Dollar | 4.193 | 4.201 | 4.1925 | 4,2005 | 20 34 | 20.42 | 20,34 | 20.4 |
| do. kleine . | 1 Dollar | -44.50 | -5001 | 711960 | 7.6000 | 4 187 | 4-207 | 4.188 | 4.20 |
| Paris. | 100 Free. | 16,463 | 16,503 | 16,466 | 16,506 | 4.173 | 4.193 | 4.176 | 4.19 |
| Schweiz | 100 Fres. | 81.23 | 81.39 | 81.23 | | 16 443 | 16.503 | 16.444 | 16.50 |
| Stanian | 100 Pes. | 48.45 | 48.55 | 48.50 | 81.39 | 81.15 | 81.47 | 81.09 | 81.41 |
| Wien | 100 Schill. | 59.02 | 59.14 | | 48.60 | 48,25 | 48.45 | 48.25 | 48.48 |
| Prag | 100 Kr. | 12.433 | | 39.000 | | 58 88 | 59.12 | \$8.89 | 29.12 |
| - do. 1000 Kr. | 100 Kr. | 15,400 | 12.400 | 12.432 | 12.452 | 12-39 | 12.45 | 12.39 | 12.45 |
| & Bodapest | 100 Pengo | 73.35 | 73,49 | 3,355 | - | 12.37 | 12.43 | 12.40 | 12.46 |
| I Buanos-Aires | I PapPag. | 1.442 | 1.446 | | 73,495 | 73,22 | 73.52 | 73.17 | 73.47 |
| Sofia | 100 Lewa | 3.037 | 3.043 | 1.444 | 1,448 | 1,41 | 1,43 | - | - |
| III Japan | 1 Yen | 2.078 | 2,082 | 3.037 | 3,043 | - | - | - | 12 |
| - I Rio de Janeire | 1 Milreis | 0.418 | | 2,081 | 2.085 | | - | - | - |
| Jugoslawien . | 100 Dina | 7.418 | 0.420 | 0,414 | 0,416 | 0,38 | 0,40 | - | - |
| Lissabon | 100 Escud | 18.80 | 7,432 | 7,418 | 7.432 | 7,38 | 7,40 | 7.39 | 7.41 |
| Intanbul. | 1 türk. Pfd | 19'90 | 18.84 | 18.80 | 18.84 | - 1 | - | - | |
| | 100 Drach. | 5,435 | 5.445 | | - | - | - | 1.90 | 1.92 |
| - Canada | 1 k. Doll. | 4.196 | | 5,435 | 5,445 | - | - | | |
| Uruguay | 1 G. Paso | 3.327 | 4,204 | 4.196 | 4.204 | - | - | 4.172 | 4.192 |
| Ruminien | 100 Lai | 2.489 | 3,333 | 3.327 | 3.333 | - | | - | 4.2 |
| do. unt.500 L. | 100 Lei | 6,489 | 2.493 | 1.490 | 2.494 | - | - | 2.47 | 2.49 |
| Kant. | 1 agypt Pf. | 00.00 | - | - | 0.00 m | - | - | | |
| Reykjarik(leld.) | 100 ial. Kr | 20.885 | 20.925 | 20.885 | 20.925 | - | - | - | - |
| Talling (Estid.) | 100 st. Kr | 92.01 | 92.99 | 92.03 | 92.21 | | - | -7 | 1 |
| Riga | 100 Latts | | 111 81 | 111.59 | 111-81 | 2 | - | - | 1 |
| Kaunas (Koopa) | | 80.68 | 80.84 | 80.66 | 80.82 | - | - | | The same |
| Kaunas (Koene) | CONTRACTOR OF | 41.92 | 42.00 | 41.86 | 41.94 | Carrier . | Section 1 | 33725 | M152412.5 |

Ostdevisen: Wareshau 6635-47.15. Kattorijs 16,925-47,125, Poses 16,90-16,10 Grode Polen-Note 16,875-47,275.
Wenn sich auch die Kurze der zweiten Börsenetunde nicht ganz behaupten konnten, schloß die Börse bei stillem Geschäft in verhältnismäßig freuen algemannen Linoleum wurde an der Nachbörse, die im algemannen an ernachte lag, mit 115% (1115) genannt. Schultheiß noch tenande lag, mit eine Schultheiß noch schausen der Nachbörse: Farben 138 (137½), Siemens 176% (175%), Salzdefurth 290% (259), Polyphon 151 (159%), Rhein Braunkohlen 161 (159) und Danatbank 150% (159%).

Flämische Banken-Fusion

Eigene Meldung der Vossischen Zeitung

Brüssel, 15. November

Unter Führung der Allgemeenen Bankvereenigingen Folkebank van Leusen in Antwerpen findet demnächst in der bilgischen Bankwelt einen bedeutende Fundenmächst in der bilgischen Bankwelt einen bedeutende Allgemeen aller flämischen Bankinstitute statt, nachdem die Allgemeen aller flämischen Bankvereeniging vor zwei Jahren die Bankvereeniging vor zwei Jahren die Bankvereeniging vor zwei Jahren die Bankvereeniging vor zwei Jahren der Benkvereeniging vor zwei Jahren der Benkeren der Hamischen Provinze alternetielt wurden) und dem Allgemeenen Beleggingskontor in Antwerpea.

Weiter wachsende Ausfuhr

Bisher 1.2 Milliarden Ueberschuß

Die deutsche Ausfuhr ist im Oktober weiter von 1001,1 auf 1673, Mill. M — davon 61,4 (61,8) Mill. M Reparations-Liefe-rungen — gestiegen. Die Saisonbewegung, die sehon im 1973, Mill. M — davon 61.4 (61.5) Mill. M Reparations-Lieferungen — gestiegen. Die Salsonbewegung, die sehon im Septemberausweis zutage trat, hat sich also in außergewöhnlich starkem Ausmaß mortgesetzt und die Folgen der Weltwitschaftsdepression für den deutschen Export gemildert. Noch stärker, nämlich um 97 auf 535,6 Mill. M, hat sich die Einfuhr erhöht. Der Öktober erbrachte also einen neuen Ausfuhrüberschuß von 178 Mill. M ohne, und 239 Mill. M mit Reparationsleistungen.

| eparationsleistungen. | | | | | | |
|--|-------------------------------------|------------------|----------------------------|-------------------------|--|--|
| | Ein | fuhr | Austubr | | | |
| Warengruppen | Okt. 1930 | Sept. 1930 | Okt. 1930 | Sept. 1930 | | |
| | | in Million | nen Mark | | | |
| Lebende Tiere Lebensmittel und Getränke Rohstoffe und halbfertige Waren Fertige Waren | 11,30 248,60 430,20 143,50 | 196,04 396,15 | 11,30 36,20 194,80 | 7,9 35,3 195,3 | | |
| Reiner Warenverkehr | 833,60 | | 769,30 | 762,3 | | |
| davon Reparationslieferungen Gold und Silber | 16,90 | | 1011,60 61,40 207,70 | 1001,0 61,8 107,8 | | |
| esamter Außenhandel | 849,60 | 747,11 | 1480,70 | | | |
| | | | | | | |

Das Statistische Reichsamt legt diesmal besonderen Wert darauf, die Ausfuhr auf Reparationskonto von der freien Ausfuhr zu scheiden. Aber auch der reguläre Export zeigt eine Zunahme von 393 auf 1011 Mill. M. Inagesamt sind an Echstoffen und Halbfabrikaten für 12,7 Mill. M mehr aus-phonstoffen und Halbfabrikaten für 12,7 Mill. M mehr aus-phonstoren der Scheiden und der Scheiden der Scheiden Feltweiten der Scheiden und der Scheiden der Scheiden der Ausfuhr von Fertigenien untwickt. Der Analandsabatz in Maschinen ist um 34; in Generaleiten und 37 Mill. M. ge-Wert

stiegen. Außerdem erhöhte sich der Export von Wasserfahrzeugen, vornehmlich durch Reparationslieferungen, um 10.6 Mill. M. 11. M

Der gesamte Ausfuhrüberschuß des laufenden Jahres steigt amit auf rund 1½ Mililarden Reichsmark, wovon 603 Mill. M auf Reparationen entfallen.

Die Gold- und Silberausfuhr stieg von 108 auf 408 Mill, M. Allein Frankreich hat 353 Mill. M. Holland 52 Mill. M. Gold von der Reichsbank erhalten.

Auch die Banken für Personalkredit

Kohlenhandel wartet auf Ruhr-Syndikat

Eigene Meldung der Vossischen Zeitung

In der Hauptversammlung des Verbandes Kölner Köhlenhändler, der, wie bereits gemeldet, anläßiehed Preishensbestung des Rheinischen Braunköhlensprückt Köln seine Verkaufspreise ermäßigte, wurde erklärt, daß man ur darauf warte, daß das Rheinische Newestfälische Köhlenseyndikats Köln seine Verkaufspreise ermäßigte, wurde erklärt, daß man ur darauf warte, daß das Rheinische Westfälische Köhlenseyndikatsenstensen gemeinen Sorten bekanntgebe, um eine warter Preisherabestraung folgen zu lassen. Man würde Schickhollen und Kolo wie bei Braunköhlenbriketts, auch ein Steinköhlen und Kolo wie bei Braunköhlenbriketts, auch seinköhlen und Kolo wie bei Braunköhlenbriketts, auch seinköhlen und Kolo wie des Braunköhlenbriketts, auch seinköhlen und Kolo wie des Franköhrung der Verleisbabau vornehmen.

Wie wir erfahren, hat der Deutsche Benzolverb Wirkung ab 14. November die Benzolreise im Re durchschnittlich einen Pfennig per Liter ermäßigt.

ogründet seien. Chrysler drittelt die Quartalsdividende. Die Chrysler drittelt die Quartalsdividende. Die hrysler Automobil-Copporation hat ihre Vierteljahrsdivimode. von. 76 auf 25 Cents heruntergesetzt. 1990 ein Verluat seieldet wird, ist im 3. Vierteljahr 1830 ein Verluat seieldet wird, ist im 3. Vierteljahr 1830 ein Verluat nie 1923 Mill-Dollar eingertene gegen. 653 Mill. Dolla Reinewinn im gleichen Zeitraum des Vorjahres. Trotzdem ser

klärte Präsident Chrysler, daß die Finanzlage der Gesell-schaft flüssig sei und die Dividende nur vorsichtshalber im Hinblick auf die ungewisse Zukunft gekürzt worden sei.

Das Schutzgebiets-Urteil

Berufung eingelegt

In dem Prozeß gegen das Deutsche Reich wegen der Schutzgebietsanleihe ist, wie wir hören, gegen das Urteil des Landgerichts I Berlin Berufung eingelegt worden.

Schutzgebietsanleihe ist, wie wir hören, gegen das Urteil des Landgerichts I Berlin Berufung eingelegt worden. Wie sehon gemeldet, sagt das Urteil, dessen Entscheidungsründe uns vorliegen, daß das Reicht für die Verzinsung und Tilgung der Anleihe die Bürgschaft übernommen habe und chaß ferner in dem Reichsgesetz vom 18. 5. 08 die Haffung der Schutzgebiete stautiert sei. Es handele sich nicht um einen G ew inn verfrag, weil dessen Merkmal die Selbständigkeit sei. Eine Bürgschaft stehe und falle mit der Hauptforderung. Das Gesetz brauche ausdrücklich das Wertspäters unschaften der Vorausklage durchgreifen.

Bürgschaft'. Deshalb müsse die Einrede der Vorauskiage durchgreifen.
Das Urteil stellt weiter fest, daß die Schutzgebiete, ohwohl losgelist vom Reich, den Inhabern der Anleiheschuldverschaften. Durch das Haager Abkommen bei der Berner der Ber

AG. für Verkehrswesen klagt gegen Schle-sische Portland-Cement. Wie vir zuverlässig hören, hat die AG. für Verkehrswésen nummer Klage segen die Schlesische Portland Cement-Industrie AG., Oppelin die Vor-bestitzerin des strittigen Industrieban-Paker röhben. Der erste Termin steht am 9. Dezember vor dem Lantgericht I an.

Halbierter Zement-Absatz

Seit Oktober 1929

Im Oktober ging der Zementabsatz erneut um über 10 pCt. zurück, und zwar auf 453 000 To. gegenüber 510 000 To. Im September 1930. Der Oktoberabsatz 1929 lag mit 677 000 Tonnen rund 50 pCt. über dem des diesjährigen Oktober. Die Hoffungen, die an das Beschaffunger ogramm der Regierung geknüpft worden sind, haben sich also auch im Oktober nicht erfüllt.

Retailbank-Dividende nur 1 pCi. geringer? Wie ver-hauet, wird die Bliazsiltung bei der Metallgeseilschaft AG, Frank-Marten, der Verittende der Jahres stattfinden, de Dr. Alfred Marten, der Verittende der Verittende im 1888 im 18

Die Weltmärkte der Woche

Internationale Warenberichte

Australbutter in Deutschland

Wenn gleichwohl Käufe zu verzeichnen waren, so dürfte der Grund hauptsächlich in dem Bestreben der Importeure illegen, vor der in Aussicht stebenden Zollerichung neten zu 275-39-278. Mai 294. Baggen Ber. 171-1705,0 Mar; 396-146-30 illegen, vor der in Aussicht stebenden Zollerichung neten zu 275-39-278. Mai 294. Baggen Ber. 171-1705,0 Mar; 396-146-30 illegen, vor der in Aussicht 2018-146-30 illegen vor d

Sownik Abachikase austande kansen, lagen die Preike für Roggen unterwa , für Weizen um 1 bis 1½ M unter den Kollerungen des Vortages. Am Markte der Zeitgeschafte lauteien die Notierungen für Weizen um 2 bis 5, für Roggen um 1 bis 2 M interinger bit Meinen Preisen, der Roggenmellpreise waren stemlich gedruckt. Häter hat bei kelnen Angebot und mäßiger Nachtrage stetige Tendanz.

| Amtlich fe | stgesetz | te Preis | se an der | Produkt | enbörse |
|--|---|--|-----------|---------------------------------------|-------------|
| Weizen, märk. Braugerste Gerste, Futter- Hafer, märk. Mats loco Bin. Weizenmehl Roggenmehl Weizenkleie Rogg,-Ki.fr.Bl. Viktor Erbsen | 186-212 170-180 141-151 29.00-37,50 24.10-27.15 8.25-8.75 7.75-8.25 | 153-155 186-212 170-180 141-151 29.00-37.50 24.25-27.25 8.00-8.50 7.50-8.00 | | 8,50-9.25 14.60-14.80 5,40-5.90 | 17.00-18.00 |
| | | | | | |

amerikanischen Feitwarenwärkte verließen in esker matter Ententund die Preise gaben durch Abgaben den See und die Gebaltstein und die Preise gaben durch der See der S Textilien

Textilien

Bremen, 15. November. Bann wolle: loko 12,27. — Amtliche Notierungen: Dez. 11,26 B 11,33 G; Jan. 1931: 11,73 B 11,74 G 11,76 by, Marz 12,08 B 12,05 G 12,06 bz; Mai 12,30 B 12,35 G J 11,24 B 12,51 by; Tendesu

Bombay, 15. November. Baum wolinotierunge Fullygood M. G. Bengal, Dez-Jan. 140; Fine M. G. Oomra, D. Jan. 166; Fullygood M. G. Broach, April-Mai 1931; 201; London Bombay 1759.

Bombay I/579.

Liverpool, 18. November. Bannwolle. (Anfang). Loko
Liverpool, 18. November. Bannwolle. (Anfang). Loko
Milyerpool, 18. November. Bannwolle. (Pedems rathle; Dec.
Sel, Jan. 1931. (5.9-4). Mark. (6.7-6). Mal. (6.19. Jul. (6.9). Okt.
6.20; Jan. 1932. (4.9; Jul. (6.4. — Aegypt. Sakellaridis.
Tecchor rathley Mai 1931. 1902.

Alexandria, 15. November. Baum wolle. Sakell./Ashmouni: Nov. 17,52; Dez. 11,98; Jan. 1931: 17,99; Febr. 12,36; Juni 13,03.

Metalle haussierend bei großen Umsätzen

Eigene Meldung der Vossischen Zeitung London, 15. November

Die Londoner Metallmärkte standen in der heute beendeten Woche restlos unter dem Einfuß einer fast beispiellosen kupferhauses. Diese erbrachte für die Londoner Standsrd-notierungen während der Berichtswoche eine Preisänderung von ingesamt 8 Pfund per Tonne unter Rekordumsätzen, die allein an den beiden letzten Wochentagen jeweils über 3000

Kupfer 12.30 Cts.

Der Cif-Preis des Kupferkartells ist heute von 10,80 Cents auf 12,30 Cents heraufgesetzt worden.

Tonnen betrugen. Die Spekulation ist zu dieser überaus großen und einseitig auf der Haussessite konzentrierten Tätigkeit vorgegangen auf Grund der vorliegenden Berichte sich und den Schaffen der Verliegenden Berichte sich über das Prinzip einer internationalen Kürzung der Kupferförderung numehr einig geworden ist. Die weiteren Besprechungen werden sich im wesentlichen nur mit der Ziffer für die Produktionseinschränkung befassen. Teil der Ziffer für die Produktionseinschränkung befassen Teil der Ziffer für die Produktionseinschränkung befassen. Teil der Ziffer für die Produktionseinschränkung genesten Teil der Ziffer für die Produktionseinschränkung genesten Teil der Ziffer für die Produktionseinschränkung genesten Teil der Jesten der Verliegen besonder im leiste Teil der Ziffer der

Die Kampfansage der Markischen Kielin-Eisen-Industrie. Im Verlauf der Tarung des Vereins der Märkischen Kielin-Eisen-Industrie. Im Verlauf der Tarung des Vereins der Märkischen Kunstrie. Im Verlauf der Tarung des Vereins der Märkischen Kanzul hin, das die Schwerindustrie einegen ihren Zousgen auch mit Artikein in die Weiterverziehium pindringe, die friher auszuhließlich von den konzentrieien Werzen bergestellt wurden den Weiterverarbeiter in Weiterwerbeitung bei der Weiterverarbeiter in Weiterwerb irreit, misse sie normale Vertaufunden auf Nachalle einer Starteit der Freise des Mikverhältlisteres wirechen Inlande und Analandspreis, die Unmöglichkeit Rohstoffe und Weiterverlaufungen und der Weiterschaft und der Weiterschein von der Weiterschaft und der Schweiterschaft und der Schweiterschaft und der Schweiterschaft und Banfach kommend. Auf der Weiterschaft und Kanzelle und Freister der Bank am 15. d. M. sein 35jähriges Juhlikum. Am dem Banfach kommend. Mit er dei der vormäßen werkennen gefunden, so das er von State zu seiner getzigen einfallen. Berühe und Kreinen und der Bank am 15. d. M. sein 35jähriges Juhlikum. Am dem Banfach kommend. Dat er der der vormäßen und keine der Bank am 15. d. M. sein 35jähriges Juhlikum. Am dem Banfach kommend. Dat er der der vormäßen keinen Rypethekenbankkonzen enporteigen konnte.

| Einheit | | | Ware Ein | | | Ware | S in heit | 14, 1 | 7. 1 | 31. |
|--|--|--|--|--|--|--|--|---|---|--------------------------|
| smitte | e | 1 | 12 Kernschrott (Basis Berlin) 1 | Oele, Chemikalien, Düngemitte | | | | | | |
| 1 To. 1 To. 1 To. 1 To. 100 kg 100 kg 50 kg 50 kg | 154 00 155 175 00 172 146 00 145 3 25 33 25 75 25 | 00 145 00 00 170 50 00 145 00 25 32 00 75 25 25 | Alfrabliceba, 2—5 mm . 1 Feitbleche, unter 1 mm . 1 Walterahi, Eass Oberhausen**) Material Kupfer, Elektrolyt, prompt . 100 Blei, Original, hittenweich . 100 Link, Original, hittenweich . 100 Link, Original, hittenweich . 100 Link Grighen, hittenweich . 100 | fa. 167,00 fa. 170,00 fa. 162,80 kg 105,00 kg 20,75 kg 29,25 kg 244,00 | 167.00 157.00 170.00 1 0.00 162.80 162.80 92.00 91.50 30.75 30.00 30.50 29.00 237.00 231.00 | Chemikalian Ierpentinoli, amerikanisches Schallack, T. N. Oranga Sodn, Calc. 98;100 Knochanism in Perian Saizzare (reh, araentre) *) Schweleiskure 65° 86. *) | 1 kg 1 kg 100 kg 100 kg 100 kg 100 kg | 7.50 | 14 23 96 50 7-50 | 14.2 104.0 7,5 |
| 100 kg 100 kg 100 kg 100 kg | 8 25 8 | 00 7.50 | Ateminium, 88-99 % in Blocken 100 Ateminiumblech 100 Kupferblech 100 Kupferdecht 100 | kg 170 00 kg 237,00 kg 134 00 kg 119.00 | 134.00 133.00 119.00 118.00 | Kalidengesalz 40 % | 100 kg 1 kg 1 kg 100 kg | 7.55 0.85 0.32 6,48 | 7.55 0.84 0.32 6,48 | 7,5 0.8 0,3 6,4 |
| Kalhar, mitters Mast | | | Holz, Klefern-Langholz, S. Kl | m 24,00 m 76 00 | 77.00 77.00 | | eder, | Gun | nmi | |
| 50 kg 50 kg 50 kg 50 kg 50 kg | 78 00 79 77 50 77 90 00 90 71 75 72 137 00 137 14 75 14 | 00 75,00 77,00 00 85,00 50 72,00 00 142,55 75 14,50 | Kalk, Büdersdorfer Sütcken 10 Zement, Pertländ 10 Hintermauersteine, märk, Bahnst 1000 Wassersteine 1000 Kalksandsteine, märk 1000 Schlackensteine, normal 1000 Jachnieg, Bibersch, Schles, Laus, 1000 | Te. 253,00 Te. 480 0 Stek. 30,00 Stek. 27 00 Stek. 28 00 Stek. 41,00 Stek. 64 00 | 250 00 250 00 480 0+ 480 0+ 30 00 30 00 27 00 27 00 28 00 28 00 41 00 41 00 64 00 64 00 | Wolte, deutsche, A/AA, veltschurig Kammzug B I Beenes Aires Baumwelle, amerik: midding loke Baumwellgarn, Nr. 20:20. Trossel Baumwellgewebs 28 cm, Cretennes 16/16—20/20. Rehapids. 13/14 Grad D. New York | 1 kg | 5.20 3.15 1.12 2.03 0.37 20.81 | 5.30 3.20 1.10 2,03 0.36 21.18 | 0.3 |
| 100 kg 50 kg 1 kg 50 kg 50 kg | 57 50 59 8 45 8 29 84 29 60 00 60 | 9.50 60.50 8.45 8.45 9.34 30.85 0.00 60.00 | Löhne und | Indi | ces | Disch. Schwingflachs I frei Greaze Flachsgarn IV. 30 Ketts Hant, Bologneser S B, frei Greaze Jute, I. Sorte, sortiert | 1 kg | ca 1 30 | 3 22 a 0 65 | 32 |
| | | | Styndenichn ungelernte | Rm 54 12 Rpf 84,00 Rm 41 81 | 54 12 54 12 84 00 84 00 41.81 41.81 | Ochsenhäufe, gesalzen, mit Kopf . Kalbsfelle, gesalzen, mit Kopf . Vacheleder (Schahfahrikation) . Boxcalf, schwarz, mittel bis kräftig. | 1 Pfund 1 Pfund 1 kg | 0,53 0,81 3,20 | | |
| 1 To. 1 To. 100 kg 100 L 100 L | 14 10 1 30 70 3 32 00° 3 36 00° 3 | 4.10 15.10 | Indices | 7.11. 120,8 112.3 113,6 | 31.10.124.10 | Gummi Standard Ribbed Smoked Sheets Zallatoff | 1 ⊡Fuå 1 kg | 0-82 | | |
| | 5 mittle 1 To. 1 T | Cinheil 164 7 7 7 7 7 7 7 7 7 | Rank- Tank- Ontoher | Cinheir Sinter Tester Official Warro Cinheir Sinter Tester Official Warro Cinheir Sinter Tester Official Cinheir Sinter Si | September Inc. T. 12. W s.r. o Elabelis Inc. T. 12. Elabelis Inc. T. Elabelis Inc. Inc. Elabelis Inc. Inc. | Semittee | September Sept | Sentitle | Semitted | Sentitle |

Magdeburg, 15. November, Zucker, Gemahl. Mehlis; Nov.-Dez. 25%, — Zuckertermine: Nov.-6,60 B.6,70 G; Des. 6,73 B.6,70 G; Jan. 1931: 6,50 B.6,35 G; Mar. 7,00 B.6,50 G; Tendens 7,30 B.7,15 G; Aug. 7,30 B.7,46 G; Okt. 7,70 B.7,50 G; Tendens Rendement, prompt 15,10. — Treise: Estypodatic Basic 88 Cf. Rendement, Prompt 15,10. — Rendement Petrovaren

Berlin, 15. November. Fe tin ar kt. (Miggeliit von der Firms Gebr Gaise). But ter : Große Ankünfte aus Ubersee verRauten enerstings den englieben Markt und hatten zur Folge, daß nicht vorzehung den englieben Markt und hatten zur Folge, daß nicht vorzehung kt. (Leiter in der Stellen Miggelieben zu Stellen der Stellen Miggelieben zu Stellen Miggelieben zu Stellen Miggelieben zu Stellen Miggelieben zu Stellen den Erwartungen. Die Verstungen unterstandet. Die Konsumnachfrage einspricht noch inner nicht den Erwartungen. Die Verstungen der Miggelieben zu der Miggelieben

Eindeckungen vorzunehmen. Der kommt daß die Ahlleferungen aus den europäischen Produktionsländern, die mit der britischen Kolonisbutter in Konkurrenz stehen, in der letzten den Richten von der Richten Reine Rei

Unsichere Weizentendenz

Eigene Meldung der Vossischen Zeitung

Eigene Meldung der Fostschen Zeitung.

London, 15. November

Der Weizenmarkt in Liverpool lag namentlich auf Grund
der ginstigeren Ernteberichte aus Argentinien gegen Mitte
der Woche in schwicherer Haltung. Die Stimmung komte
seh aber Infolge von Berichten Stimmung komte
seh aber Infolge von Berichten Stimmung komte
seh aber Infolge von Berichten Stimmung komte
seh sehn in der Stimmung komte
sehn eine Stimmung komte
sehn sehn einige Penese befestigten. Der Handel nimmt angesibte der überaus großen
erfügbaren Weizenbestinde in allen Expertiladern eine
sehr vorsichtige Haltung ein, und man lehnt es nach wie vor
ab, größere Engegements einengelen.

Angelöre Engegements einengelen.

Dat ver der Stimmung von der Stimmung der S

Matte Berliner Produktenbörse

An der Berliner Produktenbörse herrschte lustlose Stimmun Das in Brotgetreide vorliegende Angebot war keineswege dringlie eber auch bei den Muhlen zeigte sich nur geringfügige Kaufneigun

Kaiholische Gottesdienste

16. Rovember, breiundamangigfter Conntag nach Bfingften

Sitolausijii, Kronfiuter Mice 23: 7 M. 10.15 5. Tr., 2 S. —
Ganiza, Olernburger Girche 46: 5, 6, 7 M. Tr., 8 M. Tr., 6 M. Tr.,

Weiterer Verlauf der Börse

Daimler 24. Hireda 1906 h 1 Uhr
Daimler 24. Hireda 1907 h 181 h 182 h 18

morrbank 111½, Reichsbank 226, Stoman 75, Salitrera 115, Diamond 55½, do. Aktien 55½, Dt. Petroleum 66, Charl-Waser 82½, Bemberg 69, Berger 238 Kall Aschersbeen 110, Westersegien 191, Bayer, Moiorent 54½, Karstadt 90½, Rhein.-Westf. Elektro 149½, Polyphon 149½.

Karstadt 5½, 7½; Polyphonwerke 9¾, 13¾; Schubert, Salzer 9¾, 13¾; Waldhof 6¼, 8½; Packet, Lloyd 4½, 6½.

Dividenden

Crallwitzer Actien-Papierfabrik, Halle: Vorschlag 8 (i. V. 10) pCi. Gebler-Werke, A.G., Radebeul bei Dresden: Voraussichtlich wieder 5 pCi.

Sociatie Suisse pour l'Industrie Horlogère, Genf (Uhrenfabriken Louis Brandt n. Brider, Omega Watch in Bienne union

| burger Focket 73, Nordá. Lloyd 78½, Hamburg-89d 183, Di. Erdol Rhein. Braunk. 73, 103; Aschersli. Wester. 8½, 12½; Salzidefürth (Chreafairliken Louis Brandt u. Brüder, Omega Watch in Blenne und 65½, B. E. W. 166j., Barrer Bankverein job, Darastidetier 105, 13½, 17½; Schulfelds 8½, 11½; Aku 5½, 7½; D. Con. Gas 6½, D. Con. Gas 6½, D. Ch. Tissot u. Söhne in Locicle. Februar-August 1300 Relaigewin Brandt u. Brüder, Omega Watch in Blenne und 65½, Berliner Handels-Ges, 128½, Dt. Bank 103½, Dresdner 109½, Com- 8½; Dt. Erdel 4½, 6½; Dt. Lineleum 9½, 13½; Farben 5½, 7½; von 328 515 Fr. Dividendervorsching (für secha Monate) 3 pCt. | |
|---|---|
| Termin-Noterungen Friend-Party response to Light Service Common | 000588 0 050 55000000 000 0000000 0055800000 |
| Pearly P | 000000055000076 905 00 9550000076 00000090 00 00 00000501600160000000000000000000 |
| See 1. 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 | |

Hertha gegen Tennis

Austiend des Hantlesseitriedes gibt es ein Priostiplel von iberragender Bedeutung. Derthoedt, S. C. und Tennis Vortiffe, ab der Schallesseit von der Vortiffe der Bei voller Horm gibt es einen offenen Kampf, bei dem man ge-fühlsmäßig den Borussen eine Chance mehr zubilligen muß. Be-ginn des Spieles 14:30 Uhr.

ipiele 14 Uhr.

In einem Privatipiel begegnen fich 14.30 Uhr in Schonholg ber B. f. B. Pantow und der Spandauer Sportverein.

Emmerichs Strafe berfürzt

Drei Monate Spielfperre für ben

Breilag abend, die nie die Kadit, tagte der Berufungsausfäuß des bendendurgischen Außballverbandes um den von
hen Tennis-Borussen gegen die Sperce ihres Bertieldigers eingen
eine Angehout zu erkandeln. Es dereit fich 'ne erker eines
im die Frage, ob die Heite die Annencicks gegen den Spandauet
sportenerin abschriftig mindt wer ober nicht. Der douutpileiausschuß hatte in erker Intlang eine losse Abschlichteit angenommen, möhren fich der Berufungsausschiß auf den Standpuntit kellie, daß Emmerich nur schricklig gehandelt habe und
de sim übergen die disspreige Unbeschollendet Gmerrich, der
nach eine singen Berüfeliger unterfach in der singen Berüfeligheitigm ihren misste. Die Behörde leize die
Stross auf der Monarte heach, so des Emmerich mer bis Indee
Sanuer ausgeschichsen beicht. Eine Berufungsmöglichet agen
biese Utteil gibt es nicht.

Coon Sandball - Borenticeibungen

Abftiegsipiele ber Turner, Pofitions. tampfe ber Sportler

Tümpfe der Sportier

Im Hondbolloger der Turner det sich die Zoge lehr ichneil gelächt, der einen Gruppe mis Spondom 90 den Vasionischen Sa. abschätzt, der einen Gruppe mis Spondom 90 den Vasionischen Sa. abschätzt, der Schafter und der Abschätzten der Schafter-Schafter und der Abschätzten der Schafter-Schafter und der Abschätzten der Schafter-Schafter und der Arteinen ist der Schafter-Schafter der Arteinen ist der der Schafter de

Charlie fabrt einfaufen

Deutschlands Troberchampion Chartie Mills hat eine Reise nach Amerika angetreten, um bort geeignetes Zucht- umd Renumaterial gu erwerben. Er wird infolgebeffen in biefem Binter nicht mehr in Beutschland fahren.

Die neueste Tennische. Frl. Joan Fry, die befannte englische Tennisspielerin, hat sich in London mit Thomas Afflieg Lateman, Offizier beim englischen Tant-Korps, verheiratet.

Trainiere Trainer! Ralph Hote, der befannte Sportlehrer es Meftdeutschen Sport-Verbandes, ist ploglich fristios entlassen vorden. Die Gründe sollen auf verbandspolitischem Gebiet zu worden. 3 fuchen fein

Rabbe, Frankreiche Champion. Der biesjährige Champi ber frangösischen Flachjodeis heißt A. Rabbe, ber mit 88 Sieg

an der Spise der Liste steht. Sein bedeutendster Sieg war im Derby auf Chateau Bouscaut. An zweiter Stelle liegt Semblat mit 70 Siegen vor Dusorez und Sibbritt.

Bing-Bong-Beltflaffe ohne Entree

Rlubtampf Tennis . Boruffia gegen D. T. R.

Mit einem Lederbiffen für die große Berliner Tischtennis-Ge weinde warten die Charlottenburger Boruffen Montag und Diens Mit einem Lederbiffen fur die große Bettiner Afgirentissen-meinde warten die Charlottenburger Boruffen Montag und Diens-tag auf. Varna und Bellat, die beiden Schluftrundengenet der letten Beltmeisterschaft (1930) sind wieder hier erschienen, um

tag auf. Vac na und Bellat, die beiben Schlüfzundengsgute bet lesken Bellemisstehend, 1903) find wiedes hier eligienen, un einen Alta-Veitrichenfeltsche 1903) find wiedes hier eligienen, un einen Alta-Veitrichenfeltsche 1903 find vier der Veitriche von der Veitriche Veitrich von der Veitriche Veitriche Veitriche Veitriche Veitriche Veitriche Veitriche Veitriche Veitriche Veitrich von der Veitriche Veitrich von der Veitriche Veitrich von der Veitriche Veitrich Veitrich von der Veitriche Veitrich von der Veitriche Veitrich Veitrich von der Veitriche Veitrich Veitrich von der Veitriche Veitrich Veitrich von der Veitrich von der Veitrich von der Veitrich von der Veitriche Veitrich Veitrich von der Veitrich von der Veitrich von der Veitriche Veitrich von der Vei und bağ fie außerdem durch die gahlreichen Spiele ftart gehan-dikapt find, tann man doch bei der überragenden Klaffe der Ungarn ihren Gegnern teine großen Erfolgsaussichten geben.

Erfat für Guzanne

Ein Mannicaftswetttampf ber Brofessionals

Das Galfipiel der Lenglen ist endgültig gescheitert. Am 23. Kovember wird dassign ein Mannschaftswettlampf der Berliere Kennischere ogen Mittelbeutsschaft mie der Tennischer Malfierdamm fratifinden. Es vertreten die Reichschampfladtin. Schaftle (Valu-Weis), S. Bischien, S. Austiel (Valu-Weis) iowis Saachde, D. Bertelt, Hickory, Stere und Weibenbach.

Samburg gegen Roffod und Kopenhagen

Ein großzügiges Tennisprogramm.

Ein groß i kijdges Tennisprogramm.
Dr. Mierle (kambuin) beiheriete heite und morgen in Wannstein des Einderfreil 20 ut it fol an d geen Schweden. Deun fagt in der kommenden Boche als erfte große Heinerenfoldering auf der Uhlenhorft der Kampf Handung—Belod, für den Hange siehe flächte Wannisch mit Dr. Besich, Ultimäller, Geettein, Wackenthun, Siemise nub Dr. Brandis auflietet. Nohod kommt u. am it Ternş und Boshe. Der Kampf inhet am Bubiag laut. Bereits wenige Tage fpäter, am Gonnadweid umd Gonmt u. den it Ternş und Boshe. Der Kampf inhet am Bubiag Laut. Bereits wenige Tage fpäter, am Gonnadweid umd Gebentung 22. und 23. Wosenweiter, flartet handung zum Eindeligiegen Kopenhagen in der dönlissen und Hendeligiegen Kopenhagen für für der 7. Derfreil, Das Kildfylet Hamburg—Appenhagen itt für den 7. der Anner 1931 despflösfen worden.
3m Dezember itt für den 7. der Kampf gegen Vlau – Beit fleetlin) absessichijerien, an den isig deine Boshe fpäter das zweite Sichbethiel Hamburg—Bremen um den Handa-Hold am Mich.

Deutscher Ningersieg. Weitergewichteneister Földeal-ham-burg, besteht in Kopenhagen den Dänen Ande-hame nach Puntten. Bon guter Seite zeigten sich auch die Ungarn O. und G. Jombort lawie Papp, von denne leiterer zu einem sicheren Puntksiege über den Dünen Zacobsen fam.

Bauern, die beften Borer

Eigene Meldung der Vossischen Zeitung

München, 14. Nove

Die "fcnelle" Rlaffe

Funkspruch der Vossischen Zeitung

New York, 15. Novemb

Der Beltmeister im Leichigewich Al Cingee, ber erst von menigen Monaten durch einen überrossenben R.o.-Sieg bereits in bereften Indee fiber den Litchighter Gamy Andell zu der höcher Brüche laten, god- sie dense sieden wieder ab. Sony Congoneri schige Rum, god- sie dense sieden sieder ab. Tony Congoneri schige in der ersten Runde mit einem Anodout. Rur 1 Minute 6 Celunden hatte der Kampf gedauert.

Offizier - Reiterfeft

Die Sportvereinigung Deutscher Offigier-Bund veranschaltet beute obend 19% lögt, im Anterioll Beermann am Bohndo floo ein großes Beisporisch, design ausgemanne dem Borreiten der Olympia-Dreifurprüffung direh Moriffurung no Reingamnstill durf befondere Aufmerflamsche Borriffurung no Reingamnstill durf befondere Aufmerflamsche Dornfrucken. Aben ein erteichtigen profisipungen merden auf noch Froetfichen, Bogen und Lumidbungen gegelgt. Den Mössich des Programms wird eine Schaummer der Reidenvelp bilben.

Conntagesport in Berlin

Gjendesport: 14 Uhr: Marianbörf: Grober Freis von Berlin. Alfc-Lannta: 16 und 19 Uhr: Gelb. Rels. Caul (Avijer-alice 49/50): Lurnier des Giegliger L. C. 1926. Fulhall: 14 Uhr: Texeinspläge: Melkerigotis und Gefel-

alle 69.60). Aurnier ben Stegliger R. A. C. 1998. Arfabell: 14 UIV. Sectein spilês: Reiferfechtells um Gefell-Gaffelspiele.
Gaffelspiele.
Gaff

Mariendorf

Sonntag, 16. Rovember, 14 Uhr

1. Jahrt Lautenberger-Fohrt Jauß innord Jaffee Linkouffah Juffice Humfaft Linkouffah Juffice Humfaft Linkouffah Juffice Humfaft Linkouffah Jamp Inho-Ansjann Linkouffah Linkouff

Berliner Bochenipielplan vom Gonntag, 16. Rovember, bis Gonntag, 23. Rovember Erftaufführungen: Derten, | Freitag: Theater in ber Behrenftrafe: Große Boden.

Bonlog: Bofe Theater: Der Diener zweier Der Mellen Dei johne Galathee, Erfter Alafie. Mittwoch: Ballner-Lh. (Siekardo-Adhan): 3chen Zag vier. Donnerstag: Aheater au Schiffbauerdamum, nachm.: Emil und de Det Deteriore.

Freitag: Berliner Theater: Balgertraum.